

Aan de leden van de
Commissie voor
Grensoverschrijdende Verstandhouding

Zeichen: 16.1565/III.3.3/HR
Datum: 10. Oktober 2016
Kontaktperson: Heidi de Ruiter
E-Mail: deruiter@euregio.org
Durchwahl: 02821-7930-22
Betreff: **51. Sitzung des Ausschusses für grenzüberschreitende Verständigung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Namen des Vorsitzenden lade ich Sie hiermit zur 51. Sitzung des Ausschusses für grenzüberschreitende Verständigung ein. Die Sitzung findet statt am:

Montag, den 24. Oktober um 14:00 Uhr
im Euregio-Forum, Emmericher Straße 24, 47533 Kleve

In der Anlage erhalten Sie die Tagesordnung sowie eine Erläuterung zur Tagesordnung.

Mit freundlichen Grüßen



Sjaak Kamps
Geschäftsführer

TAGESORDNUNG

- TOP 1** **Eröffnung durch den Vorsitzenden**
- TOP 2** **Protokoll der Sitzung vom 16. April 2016**
(zugesandt per E-Mail am 29. April 2016)
- TOP 3** **Förderanträge**
a) Genehmigung Mini Projekte Rahmenprojekt Priorität 2 INTERREG V
(Anlage)
b) Aktueller Sachstand Mini Projekte Rahmenprojekt Priorität 2 INTERREG V
- TOP 4** **Sachstand Windkraftanlagen Reichswald**
- TOP 5** **Grenzüberschreitender Einsatz Rettungsdienste (Anlagen)**
- TOP 6** **Grenzüberschreitender ÖPNV**
- TOP 7** **Sachstand Euregionale (Anlage)**
- TOP 8** **INTERREG V A Deutschland-Niederland:**
a) Aktueller Sachstand INTERREG V A (Anlagen)
b) Aktueller Sachstand People to People (Anlage)
c) Neue regionale Projektvorschläge (Anlagen)
 1) Nachbarkultur & buurtaal
 2) Auf den Spuren der Oranier
 3) The Green and Blue Rhine Alliance
 4) Arbeitsmarkt in den Grenzregionen D-NI
- TOP 9** **Mitteilungen/Rundfrage**
a) Plattform für Ratsmitglieder (mündlich während der Sitzung)
b) Start INTERREG-Projekt Versorgung verbindet
c) Jahresabschlussveranstaltung / 45 Jahre Euregio Rhein-Waal
d) Sitzungsplan 2017 (Anlage)
- TOP 10** **Schließung**

Genehmigung Mini-Projekte Rahmenprojekt Priorität II INTERREG V

Entscheidung über die Bezuschussung der bis dato bei der Euregio Rhein-Waal eingegangenen Anträge aus dem Bereich „Grenzüberschreitende Verständigung“ (203020/16 Nr. 91 - 103). Eine kurze Beschreibung der Aktivitäten ist beigefügt.

Beschlussvorschlag:

Den vorgeschlagenen Förderungen zuzustimmen. Bevor die Zusage an die Projektantragsteller erfolgt, wird, falls notwendig, der Projektfinanzplan auf die grenzüberschreitenden Projektteile beschränkt.

Ausschuss für Grenzüberschreitende Verständigung
Commissie voor grensoverschrijdende verstandhouding
24.10.2016
TOP 3a Anlage / Punt 3a Bijlage

Unterprojekt- Antragssteller Nr.	Partner	Aktivität	Anzahl Teilnehmer	Datum Aktivität	Geplante förderfähige Kosten	Beantragt	Zuschuss	Mitglieds-gemeinde	Bemerkungen	Bewilligungsdatum	Eingangsdatum Antrag
2016M091	Stg Maas en Waal dijksport	Leichtathletik Nütterden, Skate Team Goch	Dijksport	6000	03.09.2016 en 04.09.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Maas en Waal	24.10.2016	Nur per E-Mail
2016M092	Stg Graef Voort, Grave	Round Camopy Parachuting Team D	WOII, Herdenking Bevrijding		17.09.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Grave	24.10.2016	20.07.2016
2016M093	Musikschulen des Kreises Kleve	Improva Varsselder	KeyboardXperience 2016	50	20.11.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Kleve	24.10.2016	22.07.2016
2016M094	Stg Mariakapel Holthees	ArToll e.V.	Kunstprojekt		26.08.2016 - 11.09.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Boxmeer	24.10.2016	09.08.2016
2016M095	Verein der Vogelfreunde Pfalzdorf 1984 eV	Groesbeekse Vogelvrienden	Tentonstelling		29.10.2016 en 30.10.2016	1.000,00 €	500,00 €	500,00 €	Bedburg-Hau	24.10.2016	23.09.2016
2016M096	Stichting Wandelen in Vrijheid	Gemeinde Kranenburg	Euregio Vrijheidswandeling	372	18.09.2016	1.675,00 €	212,50 €	212,50 €	Berg en Dal, Kranenburg	24.10.2016	09.09.2016
2016M097	Kon. Zangvereniging Nijmeegs Mannenkoor	Akkordeon -Orchester Veen	Musik Weihnachtskonzert		19.09.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €			
2016M098	Racing Fans Hasselt e.V.	Baarlose Trial Club BTC	Trial racing		06.10.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Kalkar	24.10.2016	05.09.2016
2016M099	Batouwe Basketbal	Duitse Basketbal Bond	3x3 crossover tour grensbreed		23-09-2016 tot 22.10.2016	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Lingewaard	24.10.2016	Nur per E-Mail
2016M100	Vereeniging Kiwanis Maas en Niers Gennep	Div D und NL Vereine	Kiwanis Maasduinenloop	?	06.11.2016	2.500,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €	Gennep	24.10.2016	Nur per E-Mail
2016M101	TV Bergh 's-Heerenberg	Eintracht Emmerich	Euregio Tennistoernooi		?	1.300,00 €	650,00 €	650,00 €	Montferland, Emmerich	24.10.2015	Nur per E-Mail
2016M102	Judo Rzu Maasduinen	Div D und NL Vereine	Toernooi	?	02.10.2016	2.415,50 €	1.000,00 €	1.000,00 €	Bergen	24.10.2016	Nur per E-Mail
2016M103	Stichting Euregio Endurance	Distanzzeitverein Niederrhein e.V.	Euregio Endurance Ysselsteyn	75-100	11.+ 12.05.2017	1.920,00 €	920,00 €	920,00 €	Boxmeer	24.10.2016	Nur per E-Mail
Totaal						24.810,50 €	12.282,50 €	12.282,50 €			

Sachstand Budget Mini Projekte Rahmenprojekt Priorität II INTERREG V

Das Gesamtbudget für Mini-Projekte innerhalb des Rahmenprojektes Priorität II INTERREG V ist auf 300.000,00 € für den Zeitraum 01.09.2015 – 31.07.2022 festgelegt.

Budget Mini-Projekte	€ 300.000,00
Ausgezahlte Mittel Mini-Projekte 2015:	€ 17.184,02
Zugesagte Mittel Mini-Projekte 2016:	€ 68.139,34

Restbudget:	€ 214.676,64

Beschlussvorschlag:
Kenntnisnahme

Sachstand Windkraftanlagen Reichswald

Nachdem am 1. September 2015 ein erstes Gespräch zum Thema „Windkraftanlagen im Reichswald“ stattgefunden hat, finden diese Bürgermeister-Gespräche regelmäßig statt. Diese Gespräche werden von Bürgermeister Van Soest in seiner Funktion als Vorsitzender des Ausschusses für Grenzüberschreitende Verständigung moderiert.

Das letzte Treffen hat am 26. September 2016 stattgefunden.

Es wurde festgestellt, dass der Informationsfluss aus Kranenburg und von ABO Wind in Richtung Berg en Dal und Gennep noch immer nicht gut funktioniert. So wurden die niederländischen Gemeinden nicht (Berg und Dal) oder zu spät (Gennep) über eine Informationsveranstaltung von ABO Wind und Wald und Holz NRW in Kranenburg informiert. Vereinbart wurde deswegen, dass Kranenburg alle Informationen zu neuen Entwicklungen und Veranstaltungen in Bezug auf die geplanten Windkraftanlagen pro-aktiv weiterleitet.

Des Weiteren wurde das Verfahren der offiziellen Offenlage des Änderungsvorschlags für den Flächennutzungsplan der Gemeinde Kranenburg besprochen. Voraussichtlich wird die Offenlage Ende Oktober/Anfang November bekannt gegeben.

Außerdem wurde das Verfahren um den Genehmigungsantrag, den ABO WIND AG, die Firma, die die Windkraftanlagen errichten möchte, beim Kreis Kleve gestellt hat, kurz diskutiert. Auch die Euregio Rhein-Waal sowie Berg en Dal und Gennep sind vom Kreis Kleve zu einer „Möglichkeit zur Mitwirkung“ eingeladen worden. Der Vorstand der Euregio Rhein-Waal hat entschieden, keine inhaltliche Stellungnahme abzugeben, sondern darauf hinzuweisen, dass die niederländischen Nachbarkommunen ausreichend informiert und beteiligt werden sollen.

Vereinbart wurde, erstmals keinen neuen Termin festzulegen. Die Gemeinden melden sich bei der Euregio Rhein-Waal, wenn sie feststellen, dass es Bedarf an einem neuen Termin gibt.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme

Grenzüberschreitender Einsatz Rettungsdienst / ambulances

Dieses Frühjahr hat sich in Herongen ein Vorfall ereignet, wobei ein Mann gestorben ist. Es hat sich herausgestellt, dass die deutschen Rettungsdienste aus verschiedenen Gründen eine sehr weite Anfahrt hatten. Die niederländischen Rettungsdienste wurden trotz der grenznahen Lage nicht um Unterstützung gebeten.

Aus diesem Anlass hat Ulrich Francken, in seiner Funktion als stellv. Vorsitzender der Euregio, ein Gespräch mit Herrn Landrat Spreen bezüglich des grenzüberschreitenden Einsatzes von Rettungswagen geführt. Es wurde beschlossen, dass der Vorstand der Euregio Rhein-Waal die zuständigen Ministerien der Niederlande, Deutschlands und Nordrhein-Westfalens mit der Bitte um kurzfristige Klärung anschreiben sollte. (Anlage).

Aus Berlin ist eine ausführliche Antwort (Anlage) gekommen, aus der hervorgeht, dass das Bundesland Nordrhein-Westfalen hierfür verantwortlich ist.

Mittlerweile hat, anlässlich des Vorfalles in Herongen, am 25. August ein Gespräch zwischen MGEPA NRW und dem niederländischen Ministerie voor Veiligheid en Justitie zu dem grenzüberschreitenden Einsatz der Rettungsdienste, stattgefunden.

Es wurde vereinbart, die bereits existierende Inventarisierung zu aktualisieren. An deutscher Seite sind hierzu die Rettungsdienste der Kreise Kleve und Viersen gefragt worden. Der Kreis Kleve hat bereits eine sehr ausführliche und deutliche Stellungnahme abgegeben. Herr de Hamer (Ministerie Veiligheid en Justitie) hat telefonisch mitgeteilt, ebenfalls schon einige Rückmeldungen erhalten zu haben. Die Rückmeldungen bilden die Grundlage für ein zweites Gespräch, das noch in diesem Jahr stattfinden soll. Das Datum ist noch nicht bekannt.

Beschlussvorschlag:

Zur Kenntnisnahme



Euregio Rhein-Waal
Euregio Rijn-Waal

Emmericher Straße 24
D-47533 Kleve

t : +49 (0)28 21 79 30 - 0
f : +49 (0)28 21 79 30 - 30
e : info@euregio.org
i : www.euregio.org

Bundeskanzleramt
Bundeskanzlerin der Bundesrepublik Deutschland
Frau Dr. Angela Merkel
Postfach 610261
10924 Berlin

Datum: 12.05.2016
Zeichen: 16.0664/II.3/SK/tr
Kontakt: Thea Remers
Durchwahl: 02821-793023
E-Mail: remers@euregio.org
Betreff: **Rettungswagen in der Grenzregion**

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin Dr. Merkel,

der grenzüberschreitende Einsatz von Rettungswagen im deutsch-niederländischen Grenzgebiet ist leider auch nach mehr als 20 Jahren Beratung noch immer nicht geregelt. Die Probleme bezüglich Befugnisse, Vergütungen und Versicherung sind bereits 1999 im Rahmen eines grenzüberschreitenden Gesundheitsprojektes der Euregio Rhein-Waal inventarisiert und dokumentiert worden.

Klare Absprachen über den grenzüberschreitenden Einsatz von Rettungswagen können einen wichtigen Beitrag zur Einhaltung der Anfahrtszeiten im Grenzgebiet leisten. Auch im Falle eingeschränkter Verfügbarkeit von Rettungswagen aufgrund anderweitiger Einsätze kann grenzüberschreitende Hilfe eine Lösung bieten und Leben retten.

Unlängst schien es, dass im Grenzort Herongen, nur 7 km von Venlo entfernt, der Rettungswagen aus den Niederlanden möglicherweise schneller vor Ort hätte sein können als der deutsche Rettungswagen. Obwohl der deutsche Rettungswagen innerhalb der vorgeschriebenen Anfahrtszeit vor Ort war, hätte Zeitgewinn vielleicht ein Leben retten können.

2015 haben die verantwortlichen Ministerien der Niederlande, Nordrhein-Westfalens und Niedersachsens verabredet, eine Vereinbarung zu erstellen, die den grenzüberschreitenden Einsatz von Rettungswagen regelt. Dabei wird auch Bundesgesetzgebung berührt.

Der Vorstand der Euregio Rhein-Waal richtet jetzt die dringende Bitte an die verantwortlichen Minister, den grenzüberschreitenden Rettungsdiensteinsatz mit höchster Priorität voranzubringen und die angekündigte Vereinbarung sehr kurzfristig zu erstellen und in Kraft treten zu lassen.

Ein Schreiben mit gleichem Inhalt wurde der niederländischen Regierung zugesandt.

Hochachtungsvoll,

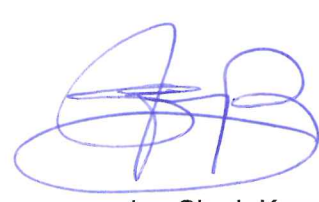
drs. Hubert Bruls
Vorsitzender



Ulrich Francken
Vize-Vorsitzender



drs. Sjaak Kamps
Geschäftsführer



In Kopie: Bundesminister Hermann Gröhe
Ministerin Barbara Steffens MGEPA NRW

Anlage: Commissiebrief Tweede Kamer vom 26. März 2015

Deutsche Version der im Schreiben von Ministerin Schippers gelb markierten Passagen

Im entsprechenden allgemeinen Gespräch habe ich versprochen, Ihre „Kamer“ mit einem Schreiben über den Sachstand der folgenden Themen zu informieren:

-
- Probleme bei den grenzüberschreitenden Notfall/Rettungstransporten zwischen den Niederlanden und Deutschland.
-
-
-

Probleme bei den grenzüberschreitenden Notfall/Rettungstransporten zwischen den Niederlanden und Deutschland.

Im Rahmen des Projekts Boundless Trauma-Care Central Europe (BTCCE) wird nach den erfahrenen Hindernissen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Trauma- und Notfallversorgung geforscht. Die breit angelegte Studie umfasst das geografische Gebiet entlang der Grenze in Deutschland, Frankreich, Belgien, Luxemburg und den Niederlanden. Die Ergebnisse der Studie geben einen Einblick in die angetroffenen Engpässe in der präklinischen Versorgung.

Von niederländischer Seite sind zu diesen Themen in der Voruntersuchung der Forschung folgende Engpässe identifiziert worden:

- Unterschiede in Kompetenzen, die Ausbildungen der niederländischen Rettungssanitäter werden in Deutschland und die der deutschen Sanitäter werden in den Niederlanden nicht anerkannt;
- Zahlung von Einsätzen der grenzüberschreitenden Krankenwagen zwischen den Niederlanden und Deutschland können immer noch nicht korrekt abgerechnet werden;
- Eingeschränkter Austausch von Daten aufgrund von Datenschutzrichtlinien;
- Die Unsicherheit / Undeutlichkeit bzgl. der Haftung.

.....



POSTANSCHRIFT Bundesministerium für Gesundheit, 53107 Bonn

Vorstand der Euregio Rhein-Waal
Herrn Vorsitzenden drs. Hubert Bruls ✓
Herrn Vize-Vorsitzenden Ulrich Francken ✓
Herrn Geschäftsführer drs. Sjaak Kamps
Emmericher Straße 24
47533 Kleve

Hermann Gröhe

Bundesminister
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Rochusstraße 1, 53123 Bonn
POSTANSCHRIFT 53107 Bonn

TEL +49 (0)228 99 441-1003

FAX +49 (0)228 99 441-1193

E-MAIL poststelle@bmg.bund.de

Bonn, 3. August 2016

Sehr geehrter Herr Bruls,
sehr geehrter Herr Francken,
sehr geehrter Herr Kamps,

vielen Dank für Ihr Schreiben an Frau Bundeskanzlerin zur grenzüberschreitenden rettungsdienstlichen Versorgung zwischen den Niederlanden und Deutschland, dessen Beantwortung ich als fachlich zuständiger Bundesminister gerne übernehme.

Ohne den von Ihnen geschilderten und sehr bedauerlichen Fall in Herongen im Einzelnen beurteilen zu können, teile ich Ihre Auffassung, dass ein grenzüberschreitender Einsatz von Rettungswagen im Notfall lebensrettend sein kann. Das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) unterstützt daher alle Bemühungen um eine grenzüberschreitende Notfallrettung. Meines Wissens gibt es an der deutsch-niederländischen Grenze bereits einige gut laufende Projekte auf dem Gebiet des grenzüberschreitenden Rettungsdienstes. Die Frage, inwieweit ein Abkommen zur Regelung grenzüberschreitender rettungsdienstlicher Einsätze zusätzlich notwendig ist und wie dieses gegebenenfalls ausgestaltet werden sollte, muss von den zuständigen Behörden beantwortet werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass es grundsätzlich in der Zuständigkeit der Länder liegt, notwendige vertragliche Vereinbarungen zur Gestaltung eines grenzüberschreitenden Rettungsdienstes mit Nachbarstaaten zu schaffen. Nach den mir vorliegenden Informationen aus dem Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter in

Düsseldorf wird noch im August 2016 ein Treffen zwischen deutschen und niederländischen Vertretern zu diesem Thema stattfinden. In begrüße das sehr und biete gerne die Unterstützung des BMG im weiteren Diskussionsprozess an.

Im Übrigen hat mir meine Kollegin, Frau Parlamentarische Staatssekretärin Fischbach, von ihrem Besuch im Juni 2016 beim Radboud UMC in Nijmegen berichtet. Sie war sehr beeindruckt von der engen nachbarschaftlichen Zusammenarbeit im Gesundheitswesen in der Euregio Rhein-Waal. Für Ihr großes Engagement in diesem Bereich möchte ich Ihnen allen meinen herzlichen Dank aussprechen.

Mit freundlichen Grüßen



Grenzüberschreitender Öffentlicher Nahverkehr

Seit diesem Frühjahr begleitet die Euregio Rhein-Waal auf Bitte des deutschen Verkehrsunternehmens NIAG Gespräche zwischen der NIAG, Breng/Connexxion und der Provinz Gelderland. Thema dieser Gespräche ist in erster Linie der Wunsch der NIAG, die Linie 58 von Emmerich/Kleve über den Bahnhof in Nijmegen bis zum Campus in Nijmegen weiter zu führen und gleichzeitig den Fahrplan halbstündlich einzusetzen. Dieser Wunsch wird von den Bürgern unterstützt und auch die Stadt Nijmegen hat im Rahmen des Programms „Beter benutten vervolg“ Interesse an dieser Variante.

Sowohl die Provinz Gelderland als auch Breng/Connexxion stehen den Plänen der NIAG wohlwollend gegenüber. Für Breng/Connexxion würde das bedeuten, dass sie die unrentable Linie 57 von Kranenburg nicht mehr betreiben müsste. Die Provinz Gelderland erklärt, dass die Verbesserung des grenzüberschreitenden Öffentlichen Nahverkehrs Teil der Koalitionsvereinbarung der Provinz Gelderland ist. Allerdings stellt die Provinz die Forderung, dass alle Fahrten der 57 durch die 58 kompensiert werden und dass in Beek eine Haltestelle verbleibt.

Um alle möglichen Routenalternativen durchzurechnen, hat die Provinz Gelderland dem Gutachterbüro Movares den Auftrag erteilt, dies zu untersuchen. Die oben genannten Parteien wollen an Hand von Business Cases gerne deutlich ausgearbeitet haben, wie die finanziellen und gesellschaftlichen Auswirkungen der obenstehenden Varianten genau aussehen würden: was sind die Mehrkosten, welche Kosten entfallen und kann eine Einschätzung von den zusätzlichen Einnahmen durch den Anstieg der Fahrgastzahlen vorgenommen werden. Das Ziel ist, eine (politische) Akzeptanz für die schlussendlich auszuwählende Lösung bei den involvierten Partnern zu erhalten.

Daneben ist auch eine direkte Verbindung zwischen Emmerich und Doetinchem Gesprächsthema. Hierzu ist auch Arriva bei den Beratungen vertreten. Von Seiten der Gemeinden Montferland und Oude IJsselstreek wurde bei der Euregio Rhein-Waal wiederholt angegeben, dass die heutige Verbindung, mit Umsteigen in 's-Heerenberg, nicht ausreicht. Arriva steht den Änderungen bei dieser Strecke skeptisch gegenüber, da durch die Zugverbindung Arnhem-Düsseldorf über Zevenaar eine parallele Alternative für Reisende von Doetinchem nach Emmerich und weiter nach Düsseldorf entstehen wird.

Angesichts der Tatsache, dass die Verbesserung der ÖPNV-Verbindung Doetinchem – Kleve auch in der Koalitionsvereinbarung der Provinz Gelderland verankert ist, wurde beschlossen, diese Variante ebenfalls in die Untersuchung einzubeziehen, so dass auch für diese Strecke unterbaut werden kann, was die Kosten und der eventuelle Nutzen einer direkten Verbindung Emmerich – Doetinchem sind, wobei die Durchreise nach Kleve mit einbezogen wird.

Das nächste Gespräch wird am 12. Oktober bei der Euregio Rhein-Waal stattfinden. Die Ergebnisse der Untersuchung werden dann vorgestellt. In der Ausschusssitzung am 24. Oktober wird hierüber kurz berichtet werden.

Beschlussvorschlag

Kurze Besprechung und Kenntnisnahme.

Bewerbung Euregionale 2022 – 2025

Die REGIONALE ist eine Initiative des Landes Nordrhein-Westfalen. Ziel ist es, sich im Zuge des internationalen und nationalen Wettbewerbs gemeinsam als Region zu positionieren und damit die Region als attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum wettbewerbsfähig zu machen. Erhält eine Region den Zuschlag, werden die vorgeschlagenen Maßnahmen aus den bestehenden Förderprogrammen prioritär gefördert.

Zur Information ist eine von der Stadt Duisburg erstellte Informationsnotiz als Anlage beigefügt.

Man hat sich als Region Niederrhein für eine Bewerbung als **Euregionale** ausgesprochen, das heißt eine Regionale für diesen deutsch-niederländischen Grenzraum. Die Gebietskulisse sollte im Kern die Kreise Kleve und Wesel, die Stadt Duisburg, die Stadt Düsseldorf auf deutscher Seite sowie die Provinz Gelderland auf niederländischer Seite umfassen. Auch die Kreise und Gemeinden am Mittleren Niederrhein, vertreten in der Standort Niederrhein GmbH sowie weitere mögliche Partner, z.B. aus Limburg / Nord-Brabant, werden zur Teilnahme an der Bewerbung eingeladen.

Im Rahmen eines People to People Projektes wird die Bewerbung für eine Regionale über die Regionalagentur Niederrhein erarbeitet. Die Provinz Gelderland steht einer Beteiligung grundsätzlich positiv gegenüber. Die Bewerbungsfrist für die Bewerbung endet am 9.12.2016. Diese Frist gilt sowohl für die Regionale 2022 als auch für die Regionale 2025.

Beschlussvorschlag:

Kurze Besprechung und Kenntnisnahme

Bewerbung um die REGIONALEN 2022 und 2025 als „EUREGIONALE XXL“;

hier: Informationen zum aktuellen Stand

I. Beschreibung der REGIONALEN

Die REGIONALEN sind Projekte, die nach Ablauf der zeitlichen Befristung im Präsentationsjahr der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Als Vorbild für diese Form der öffentlichkeitswirksamen projektorientierten, regionalen Zusammenarbeit dient die Internationale Bauausstellung (IBA) Emscher Park, von der die Stadt Duisburg im erheblichen Umfang, etwa seit den 1990er Jahren mit den Projekten ‚Landschaftspark Duisburg-Nord‘, ‚Hafenstadtteil Duisburg-Ruhrort‘ und ‚Innenhafen‘ nachhaltig profitiert.

Die REGIONALEN gehen als Instrument der regionalisierten Strukturpolitik des Landes Nordrhein-Westfalen auf einen Kabinettsbeschluss der Landesregierung aus dem Jahr 1997 zurück. Die Federführung obliegt dem Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr (MBWSV) des Landes Nordrhein-Westfalen. Die REGIONALEN stellen ein Angebot des Landes an die Regionen dar, ihr regionales Profil zu stärken. Ziel ist es, sich im Zuge des internationalen und nationalen Wettbewerbs gemeinsam als Region zu positionieren und damit die Region als attraktiven Lebens- und Wirtschaftsraum wettbewerbsfähig zu machen.

Erhält eine Region den Zuschlag, werden die vorgeschlagenen Maßnahmen aus den bestehenden Förderprogrammen prioritär gefördert. Die Regionen können ihre Potenziale in den Bereichen Städtebau, Umwelt, Wirtschaft, Kultur, Bildung und Wissen entwickeln.

II. Der Mehrwert: Beispiel REGIONALE 2010 Köln/Bonn

Der Mehrwert der Teilnahme an den REGIONALEN liegt nicht nur in der Förderung selbst, sondern auch in der Hebelwirkung der Förderung, die häufig Investitionen durch Dritte bewirkt.

Die Bedeutung der REGIONALE 2010 für die Region Köln/Bonn ist weiterhin groß, denn entlang definierter Themenfelder wurden in einem Prozess von 2001 bis 2011 die Potentiale der Region sichtbar und erlebbar aufbereitet. Durch das Format eines Strukturprogramms und durch die konzentrierte Arbeit aller Akteure in einem definierten Zeitfenster, konnten Kooperationen ausgebaut und Weichen für die Zukunft gestellt werden. Finanzielle Anreize waren natürlich ein Impuls, eine Vielzahl von Projekten auf den Weg zu bringen, die in der Folge nun ihre strukturelle Wirkung entfalten.

Wichtig war die Entwicklung eines gemeinsamen regionalen Selbstverständnisses, welches bis heute anhält und die Arbeit in der Region Köln/Bonn weiterhin trägt. Damit wurde eine Plattform für einen zukunftsweisenden und nachhaltigen Umgang mit dem eigenen Lebensraum geschaffen, welche alle gesellschaftlichen Gruppen einbezieht.

Einen Überblick über die 53 Projekte der REGIONALE 2010 Köln/Bonn (s. Anlage 2) finden Sie unter:

<http://www.regionale2010.de/projekte/index.html>

Dort hinterlegt finden Sie auch die Projektbeschreibungen und Finanzierungsmodelle der einzelnen Projekte (s. Anlage 3), so zum Beispiel zum Projekt „Neue Bahnstadt Opladen“:

<http://www.regionale2010.de/projekte/projekt/wachstum-und-wandel-gestalten/neue-bahnstadt-opladen/index.html>

Kosten/Finanzierung „Neue Bahnstadt Opladen“:

- 119 Mio. Euro (bis 2020)
- Bund, Land Nordrhein-Westfalen, Stadt Leverkusen und Dritte
- Förderbereiche: Stadterneuerung, Verkehr

Durch die bisherigen öffentlichen Investitionen wurden bereits umfangreiche Investitionen Dritter im Stadumbaugebiet ausgelöst.

III. Hintergrundinformationen zum aktuellen Stand „EUREGIONALE XXL“

Für die Beteiligung an der Bewerbung um die REGIONALEN 2022 und 2025 scheint insbesondere die im Rahmen der Partnerallianz zusammengesetzte „EUREGIONALE XXL“ zielführend zu sein. Diese Bewerbung wird von der Regionalagentur NiederRhein koordiniert. Letztere ist für diese Rolle nach Ansicht der Niederrheinischen Industrie- und Handelskammer (NIHK) sowie der Euregio Rhein-Waal die geeignetste Stelle.

Als amtierender Vorsitzender des Lenkungskreises NiederRhein übernahm es Hauptgeschäftsführer Dr. Dietzfelbinger, NIHK, auch auf Wunsch des Vorstandes der Euregio Rhein-Waal, zu prüfen, inwieweit die grenzüberschreitende Region Euregio Rhein-Waal die Idee einer Bewerbung um die Ausschreibung der REGIONALEN 2022 und 2025 verfolgen sollte.

Die sich herauskristallisierende Kulisse der EUREGIONALE XXL ist inklusiv und beschränkt sich nicht auf das Arbeitsgebiet der Euregio Rhein-Waal (Kreis Kleve, Kreis Wesel, Stadt Düsseldorf und Stadt Duisburg, sowie die Provinz Gelderland). Auch die Kreise und Gemeinden am Mittleren Niederrhein sowie die Provinz Limburg werden zur Teilnahme an der Bewerbung eingeladen.

Eckdaten zum weiteren Verfahren

Die Bewerbung um die REGIONALE unterliegt einem sehr engen Zeitplan (die Bewerbung muss bis zum 09.12. 2016 erstellt und durch eine grundsätzliche Unterstützung in den jeweiligen Gemeinde- und Kreisparlamenten flankiert sein).

- Zudem müssen sehr kurzfristig gemeinsam Kofinanzierungsmittel in Höhe von ca. 20.000 Euro (weitere 5.000 durch die niederländische Seite) erbracht werden.
- Außerdem muss im Rahmen des Prozesses ein Konzept erstellt werden, das die Struktur und Finanzierung einer Geschäftsstelle für die REGIONALE skizziert. Das MBWSV hat gegenüber der NIHK signalisiert, dass angesichts der vielen Partner zunächst die klare Interessenbekundung seitens der Hauptakteure entscheidend ist.

- Die Details im Zusammenhang mit der operativen Geschäftsstelle, etwa bezüglich der Dauer (2017/18 bis zum Präsentationsjahr 2022???) , Ausstattung (2-3 MA ???) und Eigenanteile (mietfreie Räumlichkeiten, Personal etc. ???) würden erst später ausgehandelt. Gegenüber früheren REGIONALEN geht das MBWSV zurzeit von einer deutlich abgespeckten Version aus.
- Die Förderquote für die gemeinsame Geschäftsstelle hängt von der Durchschnittsförderquote der beteiligten Partner ab.

Der Bewerbungsprozess orientiert sich schließlich an folgenden Eckdaten:

- Ø Anfang September: Einreichung eines Antrags auf People-to-People-Mittel zur Förderung der Bewerbung bei der Euregio Rhein-Waal.
- Ø Bis 9. September: Die Euregio Rhein-Waal bewilligt den Zuschuss für die Erstellung der Wettbewerbsunterlagen aus People-II-People-Mitteln. Unmittelbar im Anschluss müssen drei Agenturen zu einer Angebotsabgabe für die Erstellung der Wettbewerbsunterlagen aufgefordert werden.
- Ø 23. September bis 2. Dezember: Erarbeitungsprozess für die Bewerbungsunterlagen.
- Ø Oktober/November: Beschluss in den Teilnehnergremien
- Ø 9. Dezember 2016: Einreichung der Bewerbungsunterlagen beim zuständigen Ministerium.

Fazit

Richtet unsere Region die EUREGIONALE XXL aus, werden vorgeschlagene Maßnahmen aus bestehenden Förderprogrammen prioritär gefördert. So können die beteiligten Städte und Gemeinden ihre Potenziale in den Bereichen Städtebau, Umwelt, Wirtschaft, Kultur, Bildung und Wissen entwickeln. In der Chance, Leuchtturmprojekte in Zukunft zu entwickeln und weitere Investitionen im Zusammenhang mit der Maßnahme durch Dritte zu bewirken, liegt der Mehrwert für die Beteiligten.

Die gemeinsame Ausrichtung der EUREGIONALE XXL mit Partnern auf der niederländischen Seite und am mittleren Niederrhein würde die Akteure unserer Region dichter zusammenführen.

Aber: Eine Bewerbung um die REGIONALE wird überhaupt nur dann erfolgversprechend sein, wenn sie von allen Akteuren der Region gemeinsam mit Überzeugung kraftvoll vertreten wird. Für eine erfolgreiche Bewerbung müsste die Region zunächst ca. 50.000 Euro für den Bewerbungsprozess aufbringen. Diese Mittel sind erforderlich, um eine Agentur mit der Erstellung des Projektkonzeptes und der Bewerbungsunterlagen zu beauftragen. Diese Kosten könnten durch ‚People-II-People‘-Mittel der Euregio Rhein-Waal (INTERREG-V-A) kofinanziert werden. Um einen Antrag bei der Euregio zu stellen, bedarf es jedoch der anteiligen Finanzierung des Restbetrages durch die regionalen Akteure. Zur Teilnahme an der Bewerbung i. R. der „EUREGIONALE XXL“ werden nun die genannten Gebietskörperschaften unter Abgabe eines entsprechenden LOI aufgerufen.

INTERREG V A – Aktueller Sachstand

Die Projektentwicklung sowohl für Projekte innerhalb der überregionalen Strategischen Initiativen Agrobusiness & Food, HTSM, Energie-CO2, Health & Life Sciences und Logistik als auch für die regionalen Projekte in Priorität 1 und 2 verläuft gut.

In der Sitzung des INTERREG VA Lenkungsausschusses am 2. Dezember und am 10. März sind verschiedene regionale Projekte und zwei Strategische Initiativen für diese Region genehmigt worden. Die folgenden Projekte sind am 18. April dem Ausschuss für grenzüberschreitende Verständigung zur Beratung vorgelegt und mittlerweile durch den INTERREG-Lenkungsausschuss genehmigt worden:

- Qualifikation Waldarbeit (Kosten: € 429.499,31 - EFRO: € 214.749,65)
- Sicht auf Heute und Damals (Kosten: € 2.222.586,00 - EFRO: € 1.111.293,00)
- Dynamic Borders (Kosten: € 726.831,50 - EFRO: € 363.415,50)

Diese Projekte wurden positiv durch den Ausschuss empfohlen; diese Empfehlungen wurden vom Euregiorat übernommen.

Das Projekt Rheijnland Xperience, das ebenfalls am 18. April dem Ausschuss vorgelegt worden ist, konnte noch nicht durch den INTERREG-Lenkungsausschuss genehmigt werden.

Die beigefügte Projektübersicht INTERREG VA enthält eine Übersicht aller bereits genehmigten Projekte und Projektkonzepte, die beim regionalen Programmmanagement bei der Euregio Rhein-Waal eingereicht sind. Bei den digital versandten Unterlagen ist außerdem eine Übersicht mit kurzen Projektbeschreibungen beigefügt.

Beschlussvorschlag:
Kenntnisnahme

ERW V Projektübersicht

04.10.2016

Prio	Genehmigt Prio 2	Kosten	Nationale Kofinanzierung über INTERREG Programmpartner										INTERREG Gremien		
			EU	GLD	NB	Limburg	EZ	NRW	NDS	NL	D	LA/STG			
2	Rahmenprojekt prio 2	4.633.328,00 €	2.316.664,00 €	148.166,00 €	148.166,00 €	30.000,00 €	- €	- €	326.332,00 €	- €	- €	- €	- €	01.10.2015	Genehmigt
2	Grenzen Bewegen	788.035,50 €	394.020,00 €	98.505,00 €	- €	- €	- €	98.505,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	01.10.2015	Genehmigt
2	De Lernende Euregio	4.754.773,00 €	2.377.387,00 €	284.673,00 €	284.673,00 €	- €	- €	594.347,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	01.10.2015	Genehmigt
2	Plug-in	778.364,42 €	389.182,21 €	91.489,52 €	- €	- €	- €	91.489,52 €	- €	- €	- €	- €	- €	01.10.2015	Genehmigt
2	Krake	3.769.701,98 €	1.884.850,99 €	471.212,75 €	- €	- €	- €	471.212,75 €	- €	- €	- €	- €	- €	02.12.2015	Genehmigt
2	Grenzinfopunkt ERW	1.911.236,03 €	955.618,02 €	161.191,59 €	60.000,00 €	30.000,00 €	- €	286.682,40 €	- €	- €	- €	- €	- €	02.12.2015	Genehmigt
2	Ehealth-1health	- €	200.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	10.03.2016	Genehmigt
2	Versorgung Verbundet	4.640.682,04 €	2.320.341,05 €	133.889,75 €	- €	100.000,00 €	- €	233.889,75 €	- €	- €	- €	- €	- €	10.03.2016	Genehmigt
2	Qualifi. Waldarbeit	429.499,31 €	214.749,65 €	53.687,41 €	- €	- €	- €	53.687,41 €	- €	- €	- €	- €	- €	30.06.2016	Genehmigt
2	Ein Blick auf	2.222.586,00 €	1.111.293,00 €	277.823,25 €	- €	- €	- €	277.823,25 €	- €	- €	- €	- €	- €	30.06.2016	Genehmigt
2	Dynamic Borders	726.831,50 €	363.415,50 €	- €	39.232,25 €	39.252,25 €	- €	78.464,25 €	- €	- €	- €	- €	- €	15.09.2016	Genehmigt
	Genehmigt	24.655.037,78 €	12.527.521,42 €	1.720.638,27 €	532.071,25 €	199.252,25 €	- €	2.512.433,33 €	- €	- €	- €	- €	- €		
	Budget		20.800.000,00 €												
	Restbudget		8.272.478,58 €												

Prio	Genehmigt Prio 1 SI	Kosten	EU	GLD	NB	Limburg	EZ	NRW	NDS	NL	D	LA/STG		
HTSM	Druide	4.096.806,50 €	2.484.903,25 €	- €	91.320,01 €	- €	195.339,30 €	325.565,50 €	- €	38.906,19 €	- €	- €	10.03.2016	Genehmigt
Food	Food Protects	9.984.334,89 €	4.992.167,45 €	138.000,79 €	138.000,79 €	138.000,79 €	621.003,53 €	1.035.005,90 €	- €	- €	- €	- €	10.03.2016	Genehmigt
HTSM	Rocket	9.994.868,76 €	4.997.434,38 €	330.584,84 €	- €	- €	495.183,02 €	683.034,52 €	341.517,26 €	198.783,91 €	- €	- €	10.03.2016	Genehmigt
HTSM	Spectors	9.884.989,00 €	4.942.494,00 €	241.531,00 €	21.600,00 €	- €	496.516,00 €	827.527,00 €	- €	67.436,00 €	- €	- €	30.06.2016	Genehmigt
Co2	E-Bus	8.656.818,00 €	4.328.409,00 €	171.662,00 €	- €	- €	- €	171.662,00 €	- €	- €	- €	- €	30.06.2016	Genehmigt
	Genehmigt	42.617.817,15 €	21.745.408,08 €	881.778,63 €	250.920,80 €	138.000,79 €	1.808.041,85 €	3.042.794,92 €	341.517,26 €	305.126,10 €	- €	- €		

Prio	Genehmigt Prio 1 Sonstig	Kosten	EU	GLD	NB	Limburg	EZ	NRW	NDS	NL	D	LA/STG		
Reg 1	Intern. Netzebüro	234.744,20 €	116.674,20 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	10.03.2016	Genehmigt
	Genehmigt	234.744,20 €	116.674,20 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €		
	Budget		8.500.000,00 €											
	Restbudget		8.383.325,80 €											

Prio1	Pipeline	Kosten	EU	GLD	NB	Limburg	EZ	NRW	NDS	NL	D	Overijssel	Drenthe	Groning
HTSM	DIGIPRO (IPRO)	io+	9.997.726,00 €	4.998.863,00 €	?	?	?	786.931,00 €	- €	786.931,00 €	- €	- €	- €	- €
HTSM	XCT RFID	io+	3.569.936,25 €	1.784.968,12 €	- €	29.905,65 €	- €	160.208,86 €	267.014,76 €	- €	76.900,25 €	- €	- €	- €
Energii	Clean Energy	io +	5.925.000,00 €	2.962.500,00 €	29.625,00 €	29.625,00 €	29.625,00 €	177.750,00 €	296.250,00 €	- €	- €	29.625,00 €	- €	- €
Log	I-AT (WE-Pod)	io +	8.500.000,00 €	3.500.000,00 €	277.000,00 €	142.000,00 €	- €	629.850,00 €	692.835,00 €	356.915,00 €	- €	- €	- €	- €
Reg 1	Skeiron	io Dec	1.245.500,00 €	622.750,00 €	39.250,00 €	- €	- €	58.875,00 €	98.125,00 €	- €	- €	- €	- €	- €
Reg 1	Regional Skills	io Dec	752.000,00 €	376.000,00 €	47.000,00 €	47.000,00 €	- €	94.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
Reg 1	GAMES	?												
			14.245.081,12 €											

Prio 2		Kosten	EU	GLD	NB	Limburg	EZ	NRW	NDS	NL	D	Overijssel	Drenthe	Groning
2	Rheijn.Land. Xperiences	1.759.354,00 €	879.677,00 €	219.919,00 €	- €	- €	- €	219.919,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Green & Blue Rhine	5.000.000,00 €	2.500.000,00 €	625.000,00 €	- €	- €	- €	625.000,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Nachbarsprache	3.419.995,80 €	1.696.662,00 €	424.720,00 €	- €	- €	- €	424.720,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Aus dem Stimmungstief	?												
2	Arbeitsmarkt Grenzreg. 5€	586.927,00 €	293.463,50 €	17.607,81 €	- €	17.607,81 €	29.346,35 €	68.494,38 €	48.891,02 €	- €	- €	17.607,81 €	17.607,81 €	- €
2	In het spoor van Oranje	184.889,08 €	92.444,54 €	21.472,27 €	- €	- €	- €	21.472,27 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Demokratischeschiff	2.500.000,00 €	1.250.000,00 €	312.500,00 €	- €	- €	- €	312.500,00 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
2	Oorlog en vrijheid	1.672.970,00 €	836.485,00 €	209.121,25 €	- €	- €	- €	209.121,25 €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
			7.548.732,04 €											

Gesamt Pipeline	45.114.298,13 €	21.793.813,16 €
Gesamt Genehmigt	67.507.599,13 €	34.389.603,70 €

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

Prio	Strategische Initiative	Projektname	Kurzbeschreibung Projekt	Lead Partner	RPM	Budget	EFRE-Förderung	Status
I	AgriFood	Food-ProTecTs (Voedselveiligheid & technologie)	<p>Combinatieproject met vooraf geformeerde clusters, o.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ontwikkeling nieuwe systemen voor dier-behandeling als alternatief voor antibiotica. • Nieuwe fluids-technology controle systemen voor dier-gezondheid. • Ontwikkeling nieuwe real-time sensor technologie voor kwaliteits- en veiligheids-bewaking in de vlees-industrie • Ontwikkeling nieuwe technologie en tools voor recycling en upcycling van bio-massa producten uit de levensmiddelen-keten. • Bijscholing MKB food-experts. <p>Kombinationsprojekt mit vorab gebildeten Clustern, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung neuer Systeme zur Tierbehandlung als Alternative für den Einsatz von Antibiotika. • Neue fluid-technology Kontrollsysteme für die Tiergesundheit. • Entwicklung neuer real-time Sensortechnologie zur Qualitäts- und Sicherheitsüberwachung in der Fleischindustrie • Entwicklung neuer Technologie und Werkzeuge für das Recycling und Upcycling von Biomasse- Produkten aus der Lebensmittelkette. • Fort- und Weiterbildung von KMU food-experts 	GIQS e.V.	ERW	9.984.334,89 €	4.992.167,45 €	Genehmigt durch LA
I	HTSM	ROCKET (Regional Collaboration on Key Enabling Technologies)	<p>Combinatieproject.</p> <p>Stimulering nieuwe hoogwaardige technologische producten (Composites, lightweight materials, MEMS, sensors, Microfluidics, Photonics).</p> <ul style="list-style-type: none"> • MKB-subsidieregeling feasibility studie • MKB-subsidieregeling product-clusters technologische ontwikkeling <p>Kombinationsprojekt.</p> <p>Förderung neuer hochwertiger technologischer Produkte (Composites, lightweight Materials, MEMS, Sensoren, Microfluidics, Photonics).</p> <ul style="list-style-type: none"> • KMU-Förderregelung Machbarkeitsstudie • KMU-Förderregelung Produkt-cluster technologische Entwicklung 	Oost NV	ERW	9.994.868,76 €	4.997.434,38 €	Genehmigt durch LA
I	HTSM	Druide (Druckbare RFID-Tags für Massenmärkte)	<p>Cluster van technologiebedrijven en kenniscentra welke gezamenlijk innovatieve systemen ontwikkelen voor drukbare RFID-tags voor massaproductie.</p> <p>Cluster von Technologie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam innovative Systeme für Druckbare RFID-Tags für Massenmärkte entwickeln möchten.</p>	ID4US GmbH	ERW	4.969.806,50 €	2.484.903,25 €	Genehmigt durch LA
I		Internationaal Netwerkbureau	<p>Intergemeentelijk servicepunt voor grensoverschrijdend-actief MKB.</p> <p>Interkommunaler Servicepunkt für grenzüberschreitend Aktive KMU's.</p>	Gemeente Oude IJsselstreek	ERW	234.744,20 €	116.674,20 €	Genehmigt durch LA
I	HTSM	Spectors	<p>Cluster van technologiebedrijven en kenniscentra welke gezamenlijk mobiele en geïntegreerde multisensorsystemen ontwikkelen voor innovatieve toepassingen.</p> <p>Cluster von Technologie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam mobile und integrierte Multisensorsysteme für innovative Anwendungen entwickeln.</p>	ISIS IC GmbH	ERW	9.884.989,00 €	4.942.494,00 €	Genehmigt durch LA

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

I	Energie	E-Bus 2020	<p>Cluster van technologiebedrijven en launching-customers werkt samen aan ontwikkeling, bouw en praktijktest van een hybride (ook bovenleidingloos) E-trolley-bus.</p> <p>Cluster von Technologieunternehmen und Launching Customers arbeitet gemeinsam an der Entwicklung, Bau und Praxistest eines Hybrid (auch oberleitungsfreien) E-Trolley-Busses.</p>	Vosloh Kiepe GmbH	ERW	8.656.818,00 €	4.328.409,00 €	Genehmigt durch LA
I	HTSM	DIGIPRO (I-Pro/KMU Digitrans)	<p>Ontwikkeling van innovatieve technologisch intelligente producten (Smart Products, Industrie 4.0, innovatieve High-Techproducten). Modulair van opbouw analoog aan „Mechatronika voor MKB“. IO positief.</p> <p>Entwicklung innovativer technologisch intelligenter Produkte (Smart Products, Industrie 4.0, innovative High-Tech-Produkte) in KMU. Modularer Aufbau analog zu „Mechatronik durch KMU“. IO Positiv.</p>	Oost NV	ERW	9.997.726,00 €	4.998.863 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I	HTSM	XTC-ID	<p>Cluster van technologiebedrijven en kenniscentra welke gezamenlijk innovatieve geïntegreerde systemen ontwikkelen voor "Automatische Kapillarsäulenidentifikation mittels Radiofrequenz-Identifikation in Hochtemperaturöfen von Gas-Chromatografen". IO positief.</p> <p>Cluster von Technologie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam innovative integrierte Systeme zur "Automatischen Kapillarsäulenidentifikation mittels Radiofrequenz-Identifikation in Hochtemperaturöfen von Gas-Chromatografen" entwickeln möchten. IO positiv.</p>	IMST GmbH	ERW	3.570.000,00 €	1.785.000,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I	Energie	Skeiron	<p>Skeiron ontwikkelt binnen dit INTERREG project met partners een hoog efficiënte vliegende windturbine die wél voldoet. Skeiron combineert vliegtuig-, windturbine,- en kabel-technologie tot een kleine vliegende windturbine. Het concept vraagt weinig materialen en hulpmiddelen, werkt automatisch en is goedkoop te onderhouden.</p> <p>Skeiron ontwikkelt innerhalb dieses INTERREG Projekts mit Partnern eine hoch-effiziente fliegende Windturbine, die allen Anforderungen entspricht. Skeiron kombiniert Flugzeug-, Windturbine- und Kabel-Technologie in einer kleinen fliegenden Windturbine.</p>	Qconcepts D&E BV	ERW	1.245.500,00 €	622.750,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I	Energie	Clean Energy Crossing	<p>De stichting kiEMT en de EnergieAgentur.NRW ontwikkelen in nauw overleg met de regionale overheden een cleantech innovatieproject met gesloten MKB-clusters rondom de aandachtsgebieden elektrische mobiliteit, smart-homes & smart-grids en duurzame en decentrale opwekking .</p> <p>Die Stichting kiEMT und die EnergieAgentur.NRW entwickeln in enger Abstimmung mit den regionalen Behörden ein Cleantech Innovationsprojekt mit geschlossenen KMU Clustern rundum die Interessensgebiete elektrische Mobilität, Smart-Homes & Smart-Grids und</p>	Stichting Kiemt	ERW	5.925.000,00 €	2.962.500,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I		GAMES!	<p>Netwerkontwikkeling en uitwisseling en co-creatie van nieuwe producten binnen de sector van interactieve games. Netwerkontwikkeling, Austausch und Co-Entwicklung von neuen Produkten innerhalb des Bereiches für <u>interaktive Games</u></p>	u.a. Games Bundesverband e.v.	ERW	- €	- €	Idee/Grobkonzept
I		Regional Skills Labs	<p>Versterking van het regionale MKB (Agribusiness en food sector) door training van toekomstgericht beroepsvaardigheden van jonge talenten. Stärkung der regionale KMU (Agrobusiness und Food Sektor) durch Training von zukunftsorientierten Brufspraktiken für junge Talente.</p>	Huis Brabantse kempen/IMBSE	ERW	752.000,00 €	376.000,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

I	Logistik	I-AT (WE-Pod)	Ontwikkeling van innovatieve technologische producten en systemen t.b.v. autonoom zelfrijdende auto's. Entwicklung von innovativen technologischen Produkten und Systemen für autonom selbstfahrende PKW	Provincie Gelderland	ERW	8.500.000,00 €	3.500.000,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I		Crossborder Incubator Accelerator	Internationaliserings- en co-creatie-programma voor jonge internationaal georiënteerde bedrijven gevestigd in incubator-centra bij en rondom de kenniscentra in het grensgebied. Internationaliserings- en co-Entwicklungs-Programm für junge international orientierte Unternehmenseinheiten in Inkubator-Centern, in und rund um die Institutionen im Grenzgebiet	ERW/Oost NV	ERW	- €	- €	Idee/Grobkonzept
I		Nextgarden	Ontwikkelen van grensoverschrijdende MKB partnerships in de levensmiddelenketen (groenten en fruit) op het gebied van marktgestuurde productinnovaties, marketing, verkoop en logistiek. Entwicklung grenzüberschreitender KMU-Partnerschaften in der Lebensmittelkette (Gemüse- und Obstbau) im Bereich marktgesteuerter Produktinnovationen, Marketing, Verkauf und Logistik.	Gemeente Lingewaard	ERW	- €	- €	Idee/Grobkonzept
I	LS&Health	Neuregio	Ontwikkeling van systemen voor o.a. vroegherkenning van neurofysiologische storingen (o.a. implanteerbare RGB-LED lichtbronnen, Spectroscopische biosensoren, Smart Bioimaging Cams, implanteerbare fluorrecentiemicroscopie). IO negatief. Systementwicklung zur Früherkennung von neurophysiologischen Störungen (u.a. implantierbare RGB-LED Lichtquellen, Spektroskopische biosensoren, Smart Bioimaging Kameras, implantierbare Fluoreszenzmikroskope). IO Negativ.	Hochschule Rhein-Waal	ERW	8.092.692,00 €	4.046.346,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I	LS&Health	Nanosense 2.0	In dit project worden innovaties ontwikkeld die berusten op het – via een volledig nieuwe methode – aanbrengen van peptiden op sensoren, de biosensor technologie en het koppelen daarvan aan software. Het te ontwikkelen systeem is geschikt voor vroegtijdige opsporing, preventie en detectie van bijvoorbeeld kankercellen en ziektekiemen, zoals multiresistente bacteriën, virussen en antibiotica residuen in vloeistoffen. IO negatief. In diesem Projekt werden mehrere Innovationen entwickelt, die auf der Anwendung von Peptiden auf Sensoren (mittels eines völlig neuen Methodes), eine sogenannte Bio-Nano-Sensor-Technologie in Kombination mit zu entwickelnder Software. Das neu entwickelte System ist geeignet für die Früherkennung, Prävention und Erkennung von beispielsweise Krebszellen, und Pathogenen, einschließlich multiresistenter Bakterien, Viren und Antibiotikarückständen in Flüssigkeiten. IO Negativ.	CBMR Scientific BV	ERW	3.990.150,00 €	1.995.075,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
I		Reach	Aktiviteitenprogramma ter stimulering van samenwerking, netwerkontwikkeling en uitwisseling binnen de creatieve sector (MKB) in Arnhem en Düsseldorf ter versterking van de creatieve economie. Aktivitätenprogramm zur Förderung der Zusammenarbeit, Netzwerkentwicklung und Austausch innerhalb des Kreativsektors (KMU) in Arnhem und Düsseldorf zur Stärkung der Kreativwirtschaft.	HAN/Artez/Oost NV	ERW		- €	zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

I	Logistik	Acces	Co-creatie van innovatieve transnational transport strategien in de grensregio in relatie tot 2 TEN-T CNC's North Sea-Baltic Corridor en Rhine-Alpine Corridor. Entwicklung innovativer transnationaler Transportstrategien in der Grenzregion unter Berücksichtigung der 2 TEN-T- CNC's North Sea-Baltic Corridor und Rhine-Alpine Corridor.	Provinz Gelderland	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I		MKB Digitrans	Ontwikkeling van de digitale transformatie in midden en kleinbedrijf MKB in het werkgebied van de Euregio Rijn Waal en EUREGIO in de grensregio's van Nederland en Duitsland. Deels verwerkt in SI Digipro. Entwicklung der digitalen Veränderungsprozesse im Mittelstand im Arbeitsgebiet der Euregio Rhein-Waal und der EUREGIO. Teilweise verarbeitet in SI Digipro.	Provincie Gelderland	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	AgriFood	Improvement	Bevordering van de innovatie in de tuinbouwtoelevering in de Euregio Rijn Waal door ontwikkeling en inpassing van technologieën voor een duurzaam management van gewas, ziekten en plagen, onkruid en water in de moderne pot- en containerteelt (buiten). Erarbeitung eines innovativen Systems von Produkten und Dienstleistungen für ein nachhaltiges Management von Krankheiten, Schädlingen, Unkräutern und Wasser in moderner Produktion von Topf- und Containerpflanzen (Freiland).	DLO/WUR	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I		LoRa Sensor Network	Regionaal LoRa (Low Range) sensor netwerk. <u>Regionales LoRa (Low Range) Sensornetzwerk</u>	Hochschule Rhein-Waal	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	AgriFood	BioRaft-ND	Cluster van technologiebedrijven en launching customers ontwikkeld een mobiele installatie voor maaien en raffineren van gras en andere gewassen. Het door de raffinage verkregen eiwit kan in de levensmiddel en voer-industrie worden ingezet ter vervanging van soja. Cluster von Technologie-Unternehmen und Launching Customers entwickelt ein mobile Mäh- und Raffinerie-Einheit für Gras und andere Gewächse. Das durch die Raffinierung gewonnene Eiweiß kann in der Lebensmittel- und Futtermittelindustrie als Sojaersatz eingesetzt werden.	Waterschap Aa en Maas	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	AgriFood	Wijnbouw grensregio	(door)Ontwikkeling van de wijnbouw in het grensgebied Gelderland/Kreis Kleve middels een (virtueel) NL/D wijnbouw-kenniscentrum. (Vanaf 01.01.2016 is wijnbouw toegestaan in de Kreis Kleve) (Weiter-)Entwicklung des Weinbaus im Grenzgebiet Gelderland/Kreis Kleve mittels eines (virtuellen NL/D Kompetenzzentrums – Weinbau (ab dem 01.01.2016 ist Weinbau im Kreis Kleve erlaubt).	De Colonjes BV	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

I	Energie	Healthy and Energy efficient Lighting for hospitals	<p>Cluster van technologiebedrijven ontwikkeld intelligent verlichtingssysteem voor ziekenhuizen enerzijds gericht op energiebesparing en anderzijds gericht op het beïnvloeden van het bioritme van patiënten.</p> <p>Cluster von Technologie-Unternehmen entwickelt ein intelligentes Beleuchtungssystem für Krankenhäuser einerseits mit dem Ziel der Energieeinsparung und andererseits zur Beeinflussung des Biorythmus der Patienten.</p>	ISIS GMBH,	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	Energie	Energie Effizienz E-Bike	<p>Cluster van technologiebedrijven en kenniscentra welke gezamenlijk innovatieve systemen ontwikkelen voor betere energie-efficiency voor E-Bikes.</p> <p>Cluster von Technologie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam innovative Systeme für die verbesserte Energie-Effizienz bei E-Bikes entwickeln möchten.</p>	Hochschule Rhein-Waal	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	Energie	Transitiemodel duurzame energie	<p>Onderzoek transitiemodel voor duurzame energie (o.a. Smart grids/power making, Co2-reductie)</p> <p>Studie Transitionsmodell für nachhaltige Energie (u.a. Smart Grids/Energie-Abgleich, CO2-Reduzierung)</p>	MEA	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	HTSM	I-Lab. Bridging Science to Business	<p>Combinatie-project.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stimuleren (begeleiding, advies, financiering) startups, spin-off's en jonge bedrijven inzake nieuwe hoogwaardige technologische producten. • Technologische kennisoverdracht naar MKB. • Bevordering technologisch ondernemerschap. <p>Kombinationsprojekt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fördern (Begleitung, Beratung, Finanzierung) von Startups, Spin-off's und junge Unternehmen in Sachen neuer hochwertiger technologischer Produkte. • Technologische Wissenstransfer zu den KMU. • Förderung technologischen Unternehmertums. 	Euregio Rijn-Waal Hochschule Rhein-Waal	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	HTSM	Dijk van de toekomst	<p>Cluster van technologiebedrijven, kennisbedrijven en Launching customers werkt samen aan ontwikkeling, bouw en praktijktest van nieuwe technologische systemen voor bewaking/monitoring en alternatieve benutting van dijken.</p> <p>Cluster von Technologieunternehmen und Launching Customers arbeitet gemeinsam an der Entwicklung, Bau und Praxistest neuer technologischer Systeme zur Bewachung /Monitoring und alternativer Nutzung von Deichen.</p>	Universiteit Nijmegen	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	HTSM	High –Efficiency Si-based Tandem Photovoltaic technology	<p>Cluster van technologiebedrijven en kenniscentra welke gezamenlijk innovatieve zonnecel-systemen ontwikkelen.</p> <p>Cluster von Technologie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam innovative Solarzellen-Systeme entwickeln.</p>	Radboud Universiteit	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

I	HTSM	SAIL-PRO – Safe and Amplified Industrial Laser Processing	Nu onderdeel van project Rocket Jetzt Bestandteil Projekt Rocket	Uni DUE	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	HTSM	Kingdom (Cluster Diamond)	Cluster van technologiebedrijven en kenniscentra welke gezamenlijk sensor-gebaseerde innovatieve systemen ontwikkelen voor het meten van 'non-invasively blood glucose levels' bij diabetes voor zowel de patiëntenmarkt als de professionele markt. Cluster von Technologie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen, die gemeinsam innovative Systeme zur Messung von 'non-invasively blood glucose levels' bei Diabetes sowohl für den Patientenmarkt als auch für den professionellen Handel entwickeln.	2M Engineering	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I		E-Laad	Grensoverschrijdend slim laden voor elektrische auto's <u>Grenzüberschreitendes Intelligentes Laden für Elektroautos</u>	Stichting E-Laand-NL	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	HTSM	Gar-Go-Boat	Ontwikkeling nieuw amfibisch transportmiddel voor door-to-door goedertransport. Entwicklung neuer amphibischer Transportmittel für Door-to-Door Gütertransport	De Jong Scheepsservice BV	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv
I	HTSM	Printerreg	Ontwikkeling van nieuwe materialen voor RFID antennesystemen bij 3D-Printing. Entwicklung neure Materialien für 3D-gedruckte RFID-Antennensysteme.	RF Frontend	ERW			zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

Prio	Projektname	Kurzbeschreibung Projekt	Lead Partner	RPM	Budget	EFRE-Förderung	Status
II	Plug-In	Aktivitätenprogramm gericht op de versterking van het ondernemerschap van jonge kunstenaars en curatoren en gericht op het stimuleren van het creatief vermogen van ondernemers. Aktivitätenprogramm zur Stärkung unternehmerischen Engagements junger Künstler und Kuratoren und dem Ziel der Förderung des Kreativpotenzials von Unternehmer.	Stadt Hamminkeln	ERW	778.364,42 €	389.182,21 €	Genehmigt durch LA
II	Rahmenprojewkt Prio. 2	Kaderprojekt bevordering grensoverschrijdende samenwerking Rahmenprojekt Förderung grenzüberschreitender Zusammenarbeit	Euregio Rhein-Waal	ERW	4.633.328,00 €	2.316.664,00 €	Genehmigt durch LA
II	Zorg verbindt	Cluserprojekt bevordering grensoverschrijdende gezondheidszorg Clusterprojekt Förderung grenzüberschreitender Gesundheitsversorgung	Euregio Rhein-Waal	ERW	4.640.682,04 €	2.320.341,02 €	Genehmigt durch LA
II	Ler(n)ende Euregio doet het!	Bevordering grensoverschrijdend beroepsonderwijs Förderung grenzüberschreitender Berufsausbildung	ROC Nijmegen	ERW	4.754.387,00 €	2.377.193,50 €	Genehmigt durch LA
II	KRAKE: Krachtige Kernen/ Starke Dörfer	Overregionaal activiteitenprogramma stimulerend gebaseerd op het potentieel van kleinen kernen. Gebaseerd op 11 deelclusters met elke een eigen thematiek en een eigen regionale verankering. Überregionales Aktivitätenprogramm Förderung Wohn- und Lebensqualität im ländlichen Raum und sog. kleiner Kerne. Ausgangspunkt sind elf Teilcluster mit jeweils eines eigenen Themas und einer eigenen regionalen Verankerung.	Hogeschool Arnhem Nijmegen	ERW	3.769.701,98 €	1.884.850,99 €	Genehmigt durch LA
II	Grenzen bewegen	Bijbcholingsprogramma voor werkzoekenden voor de arbeidsmarkt in het buurland. Qualifizierungsprogramm für Arbeitssuchenden für den Arbeitsmarkt in jeweiligen Nachbarland.	Theodor Brauer-Haus	ERW	788.035,00 €	394.017,50 €	Genehmigt durch LA
II	Grensinfopunkt	Informatie- en service punt voor grensbewoners en grenspendelaars. Informations- und Servicepunkt für Grenzbewohner und Grenzpendler	Euregio Rhein-Waal	ERW	1.911.236	955.618,02 €	Genehmigt durch LA
II	Qualifizierung Waldarbeit	Stimulering van de mobiliteit van kleine bosbouw dienstverlenende bedrijven door implemenatie van nieuwe bijscholingsstandards. Förderung der Mobilität von kleinen forstwirtschaftlichen Dienstleistungsunternehmen durch Implementierung grenzübergreifender Qualifizierungsstandards.	Landesbetrieb Walt und Holz NRW	ERW	429.499,31 €	214.749,65 €	Genehmigt durch LA
II	Ein Blick auf heute und damals / Zicht op heden en verleden	Versterking toeristische potentieel grensoverschrijdend natuurgebied Bergherbos en Eltenberg door betere kennis van natuur, cultuur, geschiedenis en landschap en door betere ontsluiting/infrastructuur. Erhöhung des touristischen Potenzials von Bergherbos und Eltenberg durch verbesserte Erkenntnis von Natur, Kultur, Geschichte und Landschaft und eine verbesserte Erschliessung/Infrastruktur der Gegend.	Gemeente Montferland	ERW	2.222.586,00 €	1.111.293,00 €	Genehmigt durch LA

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

		Interlokaal ontwikkelingsprogramma van grensgemeenten inzake o.a. oprichting NL/D agro-business-platform, oprichting NL/D stagebureau.					
II	Dynamic Borders	Interlokales Entwicklungsprogramm von Grenzkommunen mit als Ziel u.a. Einrichtung NL/D Agro-Business-Plattform, NL/D Praktikumsbüro.	Gemeinde Weeze	ERW	726.831,50 €	363.415,75 €	Genehmigt durch LA
II	Rheijn.Land.Experience	Samenwerkingsprogramma van NL/D erfgoedinstellingen en musea.					
II		Kooperationsprogramm NL/D Museen.	Coop. Gelders Erfgoed	ERW	1.759.354,00 €	879.677,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
II	Liberation Trail Aachen-Arnhem	Ontwikkeling grensoverschrijdende fietsroute Aachen-Arnhem rondom het thema W.O. 2 44-45.					
II		Entwicklung grenzüberschreitender Fahrradroute zu das Themen "2. Weltkrieg 44-45.	RBT KAN	ERW	850.000,00 €	425.000,00 €	Idee/Grobkonzept
II	Nachbarsprache / Buurcultuur	Uitwisselingsprogramma en ontwikkeling van tools voor scholieren en docenten t.b.v. voortgezet onderwijs in de taal- en cultuur van het buurland. Austausch- und Entwicklungsprogramm von Tools für Schüler und Dozenten (weiterführenden Schulen) zwecks Unterricht in Sprachen und Kultur des Nachbarlandes.	Universiteit Nijmegen	ERW	3.419.995,80 €	1.696.662,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
II	Gezonde lucht aan Rijn en Waal	gezonde lucht en leren van elkaar. Ze willen ondanks verschillen in wetten en beleid per land toch tot reductiedoelstellingen en bijbehorende aanpakken komen die richtinggevend moeten worden voor lokaal en regionaal beleid gericht op terugdringen van uitstoot van roet en NOx/NO2 (en passant ook van PM10). Die Städte Nijmegen, Arnhem, Duisburg und Düsseldorf möchten gemeinsam am Thema Luftreinhaltung arbeiten und voneinander lernen. Trotz der unterschiedlichen nationalen Gesetzgebungen und Politiken möchte man die Reduzierungszielsetzungen und die dazugehörigen Vorgehensweisen erarbeiten, die für die lokale und regionale Umweltpolitik richtungsweisend sein soll, um den Ausstoß von Ruß und NOx/NO2 zu verringern (beiläufig ebenfalls für PM10)	Gemeente Nijmegen	ERW	901.000,00 €	450.000,00 €	Idee/Grobkonzept
II	Fruittboomlint; Sterke Verbinding , Groene g	Klimaatbevordering/biodiversiteit in gemeenten Förderung kommunaler Klimaschutz/Biodiversität	Stichting ECNC	ERW	- €	- €	Idee/Grobkonzept
II	Aktiv aus dem Stimmungstief	Bevordering van een actieve levensstijl door innovatieve oplossingen in sport, voeding en gezondheidszorg. Förderung eines aktiven Lebensstils durch innovative Lösungen in Sport, Ernährung und im Gesundheitswesen.	?		- €	- €	Idee/Grobkonzept
II	In het spoor van de Oranjes	Grensoverschrijdende fietsroute Apeldoorn-'s-Heerenberg-Kleve-Moers met het koningshuis Oranje-Nassau als verbindend thema. Grenzüberschreitende Fahrradroute (Apeldoorn-'s-Heerenberg-Kleve-Moers) mit den verbindende Thema - Köningshaus Oranje-Nassau.	Gemeente Montferland	ERW	184.889,00 €	92.444,54 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
II	Arbeitsmarkt in Grenregionen NL-D	Duurzame data-infrastruukur voor overheden inzake de ontwikkeling van de arbeidsmarkt in de NL_ grensregio.Dauerhafte Dateninfrastruktur für Behörden zur Entwicklung des Arbeitsmarkets in der NL-D Grenzregion.	IT.NRW	ERW	586.927,00 €	293.463,50 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
II	Oorlog en vrijheid	Museaal-programma rondom de thema's vrede en vrijheid in verbinding met de 2e Wereldoorlog. Museumsprogramm rund um die Themen Frieden und Freiheit in Verbindung mit dem 2. Weltkrieg.	Bevrijdingsmuseum	ERW	1.672.970,00 €	836.485,00 €	Idee/Grobkonzept
II	Democratieschiff	Faciliteiten voor een duurzaam educatief jeugdprogramma rondom de thema's vrede, vrijheid en democratie in verbinding met Europa. Fazilitäten für ein nachhaltiges edukatives Jugendprogramm rund um die Themen Frieden, Freiheit und Demokratie in Verbindung mit Europa.	Gemeente Wageningen	ERW	2.500.000,00 €	1.250.000,00 €	Idee/Grobkonzept
II	The Green & Blue Rhine Alliance	Versterking en ontwikkeling van watergebonden rivier-habitats en eco-corridors voor o.a. vissen en otters langs de Rijn. Verstärkung und Entwicklung des wassergebundenen Flußhabitats und Eco-Corridors für u.a. Fische und Otter entlang des Rheins.	Stichting Ark Natuurontwikk.	ERW	5.000.000,00 €	2.500.000,00 €	Antrag/ausgearbeitetes Konzept
II	City Food Gardens	Ontwikkeling van stedelijke foodgardens als drager nieuwe sociale community's. Entwicklung von Städtische Foodgardens als Trägern von neue Soziale Community's.	Stichting Landwaard	ERW	1.800.000,00 €	900.000,00 €	zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

II	Die Dorfmacher	Stimulering leefbaarheids op het platteland en in kleinen kernen op basis van nieuwe methoden. Förderung Wohn- und Lebensqualität im ländlichen Raum und sog. kleiner Kerne auf der Grundlage neuer Methoden.	Hochschule Rhein-Waal				zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Mint –LAB on Tours	Aktiviteitenprogramma met jeugd en scholen op kastelen met als doel jongeren te interesseren voor wiskunde, natuurkunde en techniek Aktivitätenprogramm mit Jugendlichen und Schulen auf Schlössern mit dem Ziel, Jugendliche für Mathematik, Naturwissenschaften und Technik zu interessieren.	Förderverein Biotechnologie NRW		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Jeugdzorg				ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Samenwerking NL/D politie Flughafen Weeze				ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Actief over de grens Regionaal	Regionaal activiteitenprogramma ter bestrijding van de jeugdwerkloosheid. Regionales Aktivätenprogramm zur Bekämpfung von Jugendarbeitslosigkeit.			ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	School IT 2	Vervolgprojekt School IT Folgeprojekt School-IT	Universität Duisburg-Essen		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	BPASS Euregio	(organisatorische) maatregelen ter versterking van het grensgebied als regio zonder barrières (voor gehandicapten) (organisatorische) Maßnahmen zur Stärkung des Grenzgebietes als Region ohne Barrieren (für Menschen mit Behinderungen und Einschränkungen)	Eukoba		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Aquakultur zur Flächen-einsparung		LWK		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Blended Learning Agrarservice		LWK		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Q-Koorts	NL/D onderzoek naar de effecten van meningen tegen Q-koorts en naar wat de invloed is van herhaalde vaccinatie NL/D Studie zu den Effekten von Impfungen gegen Q-Fieber und zu den Einflüssen wiederholter Impfungen.	Innatos Laboraties		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Community Breaking Barieers, 70 jaar vriiheid		Stichting Breaking Barriers		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Berufe mit Perspektive für junge Türkinnen und Türken	Aktiviteitenprogramma ter versterking van de arbeidsmarkt-participatie van Duitse en Nederlandse jongeren van Turkse afkomst. Aktivitätenprogramm zur Stärkung der Teilhabe am Arbeitsmarkt deutscher und niederländischer Jugendlicher türkischer Abstammung.	VIA e.V		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Afstemming (logistieke) arbeidsmarkt in grensgebied	Studie en activiteitenprogramma gericht op het openen van tricties op de arbeidsmarkt voor de logistieke sector in het grensgebied. Studien- und Aktivitätenprogramm mit dem Ziel Hindernisse auf dem Arbeitsmarkt für Logistiksektor abzubauen.			ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Baumschulproduktion		LWK		ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

II	In die Mitte der Gesellschaft	<p>in schooling/vorming investeren, armoede bestrijden; versterking van de participatie-kansen en –mogelijkheden van kinderen, jongeren en hun ouders.</p> <p>Armut bekämpfen; Stärkung der Teilhabechancen und -Möglichkeiten von Kindern, Jugendlichen und deren Eltern.</p>	Esta Bildungswerk	ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	ISOS	<p>Gezamenlijke NL/D ontwikkeling van een opleiding tot sportverenigings-ondersteuner.</p> <p>Gemeinsame NL/D Entwicklung eines Ausbildungscurriculums – “(Sport)Vereinsassistentz”</p>	Hogeschool Arnhem-Nijmegen	ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Poortpassage	<p>NL stations worden binnenkort volledig aangesloten, men kan enker nog naar binnen of naar buiten met een NS OV-Card. Voor passagiers met een Duits reisprodukt zijn aanpassingen nodig; NL en D spoorbedrijven willen hiertoe een pilot in Arnhem.</p> <p>NL Bahnhöfe werden in Kürze vollständig abgeschlossen; man kann diese dann nur noch mit einer OV-Karte betreten oder verlassen. Für Reisende mit einem deutschen Reiseprodukt sind Anpassungen erforderlich; NL und D Bahnunternehmen möchten hierfür ein Pilotprojekt in Arnhem entwickeln.</p>	NS	ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Wasserschutz	<p>Rampenbestrijding extreem hoogwater.</p> <p>Katastrophenschutz extrem Wasserstände</p>	Kreis Wesel/Gelderse Cie.	ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Ökonomische Effekte und potenzielle kooperativer Sportstättenentwicklung	<p>bundeling en analyse van data aangaande economische effecten en het synergie-potentieel van sport in het grensgebied en een leveren van een basis voor de planning van sportsteden en sportaanbod door gemeenten en sportaanbieders.</p> <p>Sammlung und Analyse von Daten über Wirtschaftseffekte und Synergiepotenziale des Sports im Grenzgebiet und eine notwendige Grundlage für die Sportstätten- und Sportangebotsplanung von Kommunen und Sportanbietern.</p>	Hogeschool Arnhem-Nijmegen	ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv
II	Euregioschool	<p>Integreren van NL en D onderwijsstructuren binnen 1 schoolorganisatie (pilot) om later doorleren in zowel het eigen land als het buurland te vereenvoudigen.</p> <p>Integration von NL und D Ausbildungsstrukturen innerhalb 1 Schulorganisation (Pilot) um das spätere Weiter lernen im sowohl eigenem land als im Nachbarland zu vereinfachen.</p>	Euregio Reaalschule	ERW		zurückgezogen/nicht mehr aktiv

Übersicht Projektideen und -konzepte INTERREG Deutschland-Niederland

Sachstand People to People

Im Anhang erhalten Sie eine Übersicht der kürzlich genehmigten Projekte im Rahmen von People II People.

Mit der Genehmigung dieser drei Projekte sind 359.228,50 € belegt. Es stehen noch 1.261.428,64 € für weitere Vorhaben zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Ausschuss für grenzüberschreitende Verständigung
 Commissie voor grensoverschrijdende verstandhouding
 24.10.2016
 TOP 8b Anlage / Punt 8b Bijlage

Projektname/Projectnaam	Projek(c)tnummer	Leadpartner	Partner(s)	Geplante Kosten / geplande kosten	Genehmigte Förderung/ goedgekeurde subsidie	Goedgekeurd op / Bewilligt am	Handlungsfeld/ Maatregel	Kurzbeschreibung / korte omschrijving
Exklusief in groente	2016P03	Neijenhuis	HAS Kennistransfer en Bedrijfsopleidingen, Alevan, Bioland-Gärtnei Brands, Richtersgut	39.979,00 €	19.979,00 €	29.01.2016	I.1 und I.2	Machbarkeitsstudie zwecks Entwicklung eines geeigneten Finanzierungsmodells für lokale agrarische Betriebe. <i>Haalbaarheids-onderzoek m.b.t. de ontwikkeling van een geschikt financierings-model voor lokale agrarische bedrijven</i>
Innovationsbefähigung	2016P02	BGI Straelen	VGB Aalsmeer	50.000,00 €	25.000,00 €	04.03.2016	I.2	Erarbeitung von Ansatzpunkten für die Erschließung der Innovationskraft für die grüne Branche im Bereich der Euregio mit den Trends Urban-Gardening und Garden-Living. <i>Ontwikkelen van uitgangspunten voor de groene branche in de Euregio m.b.t. de trends Urban-Gardening en Garden-Living</i>
Mijnbuurtje	2016P04	Mijnbuurtje (Munity Services BV)	Gemeinde Kranenburg, Stichting Welzijn Groesbeek, Stichting Wijkkrant & wijkwebsite Nijmegen-Oost, Seniorenresidenz Kranenburg	51.085,00 €	25.000,00 €	29.01.2016	II.3	Aufbau eines interaktiven, grenz-überschreitenden Offline- und Online-Nachbarschafts-netzwerkes Kranenburg-Groesbeek/Berg en Dal-Nijmegen, bei dem Bürger ebenso wie Gemeinden, private und öffentliche Organisationen beteiligt sind. <i>Opbouw van een interactieve, grens-overschrijdende offline- en online buurt-netwerk Kranenburg-Groesbeek/Berg en Dal-Nijmegen, waarbij burgers, gemeenten en private en openbare instellingen bij betrokken worden.</i>
International Junior Councillor Advisor	2016P01	Stadt Duisburg	Gemeente Nijmegen, Radboud Universiteit Nijmegen	50.000,00 €	25.000,00 €	29.01.2016	II.3 und II.4	Mentoring-Projekt in dem Ratsmitglieder Studenten begleiten und andersherum Studenten Ratsmitglieder beraten. <i>Mentoring-project waarin raadsleden studenten begeleiden en andersom studenten advies verlenen aan raadsleden.</i>
Veiligheid zonder grenzen	2016P06	Stadt Kleve	Freiwillige Feuerwehr Kleve-Rindern, Brandweer Millingen aan de Rijn, Veiligheidsregio Gelderland-Zuid	49.971,00 €	24.810,00 €	04.03.2016	II.4	Intensive Zusammenarbeit der Feuerwehren aufgrund gestiegener Anforderungen und Pflichten an die Führungskräfte, Atemschutzgeräteträger, Dokumentationspflichten, sowie Ausbildungsinhalte. <i>Intensieve samenwerking tussen de brandweren op basis van verhoogte eisen en plichten aan de leidinggevenden, ademhalings-beschermingsapparatuur, documentatieplichten en opleiding.</i>
200 Jahre D/NL Grenze	2016P05	Gemeinde Kranenburg	Gemeente Berg en Dal, Grenzlandkomitee Kranenburg	8.750,00 €	4.375,00 €	04.03.2016	II.1	Grenzüberschreitende Gedenkveranstaltung zur Feststellung des heutigen Grenzverlaufs in Kranenburg zum 200. Mal. <i>Grensoverschrijdend herdenkings-evenement ter vastlegging van de huidige grens in Kranenburg voor de 200e keer.</i>
Automatische Kolonieteller	2016P08	TEVEL Techniek BV Westervoort	SMD Production Technology Krefeld	51.480 €	25.000 €	29.04.2016	I.1 und I.2	Entwicklung eines automatischen Koloniezählers, zwecks Verbesserung der Lebensmittelqualität und Lebensmittelsicherheit in der „Food“-Industrie. <i>Ontwikkelen van een automatische kolonieteller, om de levensmiddelenkwaliteit en -zekerheid in de food-branche te verbeteren.</i>

Grensverleggend verkennen op het gebied van muziek	2016P14	Stichting Akoesticum Ede	Landesmusikakademie NRW e.V. Heek	24.201,00 €	11.941,00 €	29.04.2016	II.1	Grenzüberschreitender Austausch zweier Musikschulen mit Themen wie Musik-erziehung, Integration von Flüchtlingen, Musizieren mit Behinderten und Senioren, sowie Sondierung unterschiedlicher Strukturen. <i>Grensoverschrijdende uitwisseling tussen twee muziekscholen met thema's zoals vorming, integratie van vluchtelingen, muziek maken met mensen met een beperking en ouderen en verkenning van wederzijdse structuren.</i>
Corrie en Joseph	2016P10	Stichting Het Wilde Oog Nijmegen	Bildungszentrum Wasserburg Rindern	59.512,00 €	25.000,00 €	29.04.2016	II.3	Kunstprojekt bei dem Kunst von Beuys mit Tracht aus Spakenburg kombiniert wird, durchgeführt von 2 Schulen aus Kleve und 2 aus Nijmegen. <i>Kunstproject waarin de kunst van Beuys gecombineerd wordt met Spakenburgse kleeddracht, uitgevoerd door twee scholen uit Kleve en 2 uit Nijmegen.</i>
Op de grens / Auf der Grenze (Huis Wylerberg)	2016P11	Stichting Vogelonderzoek Nederland	Musik Biennale Niederrhein, Kulturraum Niederrhein	44.300,00 €	22.150,00 €	29.04.2016	II.3	Diverse Aktivitäten rund um Huis Wylerberg zu den Themen Musik, Theater, Austauschprogramm mit behinderten Menschen, Lesungen etc. <i>Diverse activiteiten rond om Huis Wylerberg met thema's zoals muziek, theater, uitwisselingsprogramma voor mensen met een beperking, lezingen enz.</i>
Poetry Film across the borders	2016P09	Stichting DZIGA Nijmegen	Filmwerkstatt Münster	30.016,00 €	10.000,00 €	29.04.2016	II.3	Grenzübergreifender Workshop für junge Dichter und Filmemacher aus Deutschland und den Niederlanden zwecks gemeinsamer Produktion von Poesie-filmen. <i>Grensoverschrijdende workshop voor jonge dichters en filmmakers uit Duitsland en Nederland voor gezamenlijke productie van poëzie-films.</i>
Grenzenlos Reiten 2.0	2016P12	Niederrhein Tourismus	Stichting Routebureau Noord- en Midden-Limburg, Grenzenlos Reiten e.V., Pferdesportverband Rheinland e.V., Wirtschaftsförderung Kreis Kleve GmbH, EAW Kreis Wesel, Kreis Kleve, Bauen und Umwelt, Kreisverband Kleve der Freizeitreiter und -fahrer in Deutschland e.V., Kreis Wesel, Natur-, Landschaftsschutz, Landwirtschaft, Kreisverband Kleve e.V., Kreisverband Wesel e.V.	50.000,00 €	25.000,00 €	29.04.2016	II.3	Ziel des Projektes ist es, die bereits vorhandenen Reitwege und Reitrouen der Region neu zu sortieren, eine Neu-beschilderung vorzubereiten und auf digitalem Wege die Routen und Strecken zu erfassen und online abzubilden. <i>Doelstelling van het project is, de reeds aanwezige ruiterspaden en ruiterroutes opnieuw te categoriseren, bewegwijzeren, digitaliseren en online beschikbaar te maken.</i>

Wanderkarte Reichswald	2016P13	Kleve Marketing	Gemeinde Kranenburg, Gemeinde Bedburg-Hau, Stadt Goch, Gemeente Berg en Dal, Gemeente Gennepe	8.325,00 €	4.162,50 €	29.04.2016	II.3	Da keine umfassende Wanderkarte für das Naherholungsgebiet Reichswald existiert, haben die o.g. Partner beschlossen, eine Wanderkarte erarbeiten zu lassen, welche sich sowohl an Touristen als auch an wanderbegeisterte Bewohner der Region richtet. <i>Omdat er geen omvattende wandel-kaart bestaat voor het recreatiegebied Reichswald hebben de boven-genoemde partners besloten om een kaart te laten ontwikkelen die bestemd is voor toeristen en ook wandelenthousiaste mensen uit de regio.</i>
Grenzüberschreitende Begegnung für hochbegabte Nachwuchspianisten aus D und NL	2016P07	Wasserburg Rindern	Gesellschaft für internationale Begegnungen e.V., Stichting Podiumkunsten de Weijer, Vrienden van de Oude Jan	39.222,00 €	19.611,00 €	29.04.2016	II.3	Ziel des Projektes ist die gemeinsame Begegnung hochbegabter junger Pianisten, die sich üblicherweise nur als Konkurrenten bei internationalen Klavier-Wettbewerben erleben. <i>Doel van het project is de gemeenschappelijke ontmoeting van begaafde jonge pianisten die normaalgesproken elkaar als concurrenten ontmoeten tijdens internationale wedstrijden.</i>
Vereint Geschichte leben	2016P15	Historische Kring Huissen	Emmericher Geschichtsverein	35.950,00 €	17.200,00 €	08.07.2016	II.3	Thema ist die gemeinsame, grenzüberschreitende Geschichte rund um die Clever Enklaven, die vor genau 200 Jahren niederländisch wurden. Dies soll nun diskutiert und einer größeren Öffentlichkeit transparent gemacht werden. Die Recherche mündet in einem Buch, dass als Material Schulen, Organisationen und Verwaltungen frei zur Verfügung gestellt werden soll. <i>Thema is de gemeenschappelijke grensoverschrijdende historie rond om de Cleefse enclaves die precies 200 jaar geleden Nederlands werden. Dit wordt nu besproken en breed openbaar en transparant gemaakt. Als resultaat verschijnt er een boek dat scholen, organisaties en openbare instellingen gratis ter beschikking gesteld wordt.</i>
Obstbaumalleen in der ERW	2016P16	ECNC - European Centre for Nature Kleve	Gemeente Overbetuwe, Gemeente Arnhem, Stadt Rheinberg, Ökozucht Buckow GmbH Xanten, RBT Rivierenland	50.013,80 €	25.000,00 €	09.09.2016	II.2	Ziel des Projektes ist es, einen Plan hinsichtlich der Entwicklung eines Obstalleen-Netzwerkes in der Euregio Rhein-Waal aufzusetzen, die für eine grenzüberschreitende, gesellschaftliche, ökonomische und ökologische Verbindung in der Region sorgt. <i>Doel van het project is het opstellen van een breed gedragen plan voor de ontwikkeling van een fruitalleen-netwerk in de Euregio Rijn-Waal, die voor een grensoverschrijdende, maatschappelijke, economische en ecologische verbinding in de regio zorgt.</i>
Euregionale EXXL	2016P17	Stadt Duisburg	Provinz Gelderland	51.000,00 €	25.000,00 €	09.09.2016	I.2	Mit diesem Projekt beabsichtigen die Mitgliedskörperschaften der Euregio Rhein-Waal, sich um die von der Landesregierung NRW ausgeschriebenen Wettbewerbe der REGIONALEN 2022 – 2025 zu bewerben. Das Ziel des beantragten People II People-Projekts ist es, den Prozess dieser Bewerbung anzuschieben und zu koordinieren. <i>Met dit project stellen de bij de Euregio Rijn-Waal aangesloten leden zich ten doel, te solliciteren naar deelname aan de door de deelstaatregering van Noordrijn-Westfalen uitgeschreven strijd van de REGIONALEN 2022 – 2025. Het doel van het aangevraagde People II People-project is om deze sollicitatie te coördineren en een duwtje in de rug te geven</i>

Natürlich gesunde Kälber in Deutschland und den Niederlanden	2016P18	Feed Innovation Service BV Wageningen	Haprodia GmbH Garrel, GIQS e.V. Kleve	50.000,00 €	25.000,00 €	07.10.2016	I.1	Innerhalb dieses Projektes soll ein natürliches Produkt entwickelt werden, das das Wachstum des Parasiten <i>Cryptosporidium parvum</i> , der für eine hohe Sterblichkeit bei Kälbern sorgt, im Tier bremst. <i>Binnen dit project wordt een natuurlijk product ontwikkelt dat de groei van de parasiet Cryptosporidium parvum, die voor een hoog aantal sterfgevallen bij kalveren zorgt, in het dier zelf remt.</i>
Summe				743.804,80 €	359.228,50 €			

INTERREG V A – Neue regionale Projektvorschläge

Die folgenden Projektvorschläge sind mittlerweile so weit ausgearbeitet, dass sie dem Ausschuss für grenzüberschreitende Verständigung zur Beratung vorgelegt werden können:

1. Nachbarsprache & buurcultuur
2. Auf den Spuren der Oranier
3. The Green and Blue Rhine Alliance
4. Arbeitsmarkt in den Grenzregionen D-NL

Pro Projekt sind eine Vorlage sowie das Projektkonzept beigefügt.

Die Initiatoren der Projekte sind eingeladen, ihre Projektvorschläge zu erläutern. Die anwesenden Ausschussmitglieder haben während der Sitzung die Gelegenheit, den Antragsstellern Fragen zu stellen.

Anschließend werden die Projekte in Abwesenheit der Antragssteller beraten und erfolgt pro Projekt eine Standpunktbestimmung für den Euregiorat.

Die Beschlussfassung über die Projekte findet in dem INTERREG VA Lenkungsausschuss statt.

Beschlussvorschlag:

Besprechung und Standpunktbestimmung

INTERREG VA

Nachbarsprache & buurcultuur

Ziel des Projektes ist eine Intensivierung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit in der Euregio Rhein-Waal. Durch einen regelmäßigen und nachhaltigen Schüler*innen- und Lehrpersonenaustausch wird gemeinsames Lernen und gegenseitiges Verständnis von Sprache und Kultur umgesetzt. Die nachkommende Generation erfährt so Möglichkeiten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit optimal zu nutzen. Hierdurch wird die Euregio grenzüberschreitend als Chance verwirklicht und die Barrierewirkung der Grenze abgebaut. Das Projekt nutzt die räumliche Nähe zur Zielsprache und -kultur in der Grenzregion für reale Begegnungen miteinander: Schüler*innen und Lehrer*innen erhalten die Möglichkeit, die jeweilige Zielsprache bzw. -kultur „Deutsch“ und „Niederländisch“ als reale Sprache zu erfahren und entsprechend nicht nur zu lernen, sondern zu erleben und anzuwenden. Um dies zu verwirklichen, wird ein regelmäßiger und langfristig ausgerichteter Austausch von Lehrer*innen und Schüler*innen organisiert. Beteiligt sind weiterführende Schulen in der Region, die Deutsch bzw. Niederländisch als Fremdsprache anbieten, Haupt-, Real-, Gesamtschulen und Gymnasien bzw. vwo-, havo- und vmbo-Schulen, und dies für alle Klassenstufen. Insgesamt werden mind. 50 Klassen- und Lehrpersonenaustauschprojekte innerhalb der Projektlaufzeit realisiert, an denen insg. ca. 8.500 Schüler*innen und ca. 360 Lehrpersonen beteiligt sind. Darüber hinaus wird die Euregio Realschule (Kranenburg) für ein Konzept einer bilingualen, binationalen Schule mit deutschem und niederländischem Abschluss wissenschaftlich begleitet. Unterstützend für alle Schulaustauschprojekte wird ein Materialpool erstellt, es werden zertifizierte Workshops und Fortbildungen für die Lehrenden und Schulleitungen angeboten, die aktuelle fachliche Diskurse aufgreifen und so zu einer besseren Vernetzung von Schule und Wissenschaft beitragen. Alle Maßnahmen werden durch ein engmaschiges Monitoring evaluiert und weiterentwickelt.

Leadpartner	Radboud Universiteit Nijmegen
Projektpartner	Universität Duisburg Essen partnerscholen Nederland partnerscholen Duitsland Euregio Realschule Kranenburg e.V.
Projektvolumen	3.419.995,80€
Überregional	
Regional	√

Stellungnahme Regionales Programm-Management ERW

Inhaltliche Prüfung	Das Projekt passt in das Kooperationsprogramm Deutschland-Niederlande INTERREG VA 2014-2020 Priorität 2 - Soziokulturelle und territoriale Kohäsion
Kostenprüfung	Die Prüfung der Plausibilität und Angemessenheit der Kosten konnte noch nicht abgeschlossen werden.
Finanzierungsprüfung	Es wird Kofinanzierung beim Wirtschaftsministerium NRW und der Provincie Gelderland sowie der Nedelandse Taalunie beantragt.

Strategische Agenda 2020 Euregio Rhein-Waal

Euregionale nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung	
Euregionale Soft Skills	√
Euregionale Verankerung	√

Beschlussvorschlag

Das Projekt in das Beschlussfassungsverfahren aufzunehmen und einen Standpunkt für den Euregiorat zu formulieren.

INTERREG VA

Auf den Spuren der Oranier

"Auf den Spuren der Oranier" ist ein touristisches (kulturhistorisches) grenzüberschreitendes Kooperationsprojekt, bei dem Orte mit einem (sichtbaren) historischen Bezug zum Haus Oranien-Nassau durch die Realisierung einer grenzüberschreitenden ausgeschilderten Oranier-Fahrradroute Apeldoorn-`s-Heerenberg-Kleve-Moers v.v. miteinander verbunden werden. Die Radroute ist Teil der bereits realisierten erfolgreichen (imaginären) Oranierroute des „Duits Verkeersbureau“ in Amsterdam. Dadurch, dass ein Teil der Oranierroute auf innovative Art und Weise als ausgeschilderte Radroute herausgehoben wird, wird diese einer noch größeren Zielgruppe zugänglich gemacht und es entstehen mehr Gelegenheiten für (Presse-)Berichterstattung und damit für eine Steigerung der Bekanntheit der Region. Durch die Schaffung kulturhistorischer Kooperationen zwischen kulturellen Einrichtungen in dem genannten grenzüberschreitenden Gebiet und durch deren Verbindung mit touristischen Sehenswürdigkeiten, Gastronomie und Einzelhandel wird die örtliche und die (Eu)regionale Wirtschaft gestärkt. Mehr (ausländische) Touristen und zusätzliche Übernachtungen fördern Umsatz und Beschäftigung. Gleichzeitig wird auch das kulturhistorische Bewusstsein der Einwohner, Besucher und Unternehmer beiderseits der Grenze erhöht. Es handelt sich um die erste Oranier-Fahrradroute auf dem Gebiet der Euregio Rhein-Waal. Durch das Projekt "Auf den Spuren der Oranier" werden neue Zielgruppen und Besucher diese Grenzregion besuchen, während gleichzeitig die Kernthemen „Radfahren“ und „Erleben der (Eu)regio“ neue Impulse bekommen. Besondere Aufmerksamkeit gilt Kindern sowie bereits vorhandenen barrierefreien Radwegen und E-Bike-Einrichtungen.

Leadpartner	Gemeente Montferland
Projektpartner	Gemeente Apeldoorn, Gemeinde Brummen, Gemeinde Doesburg, Gemeinde Doetinchem, Gemeinde Montferland, Gemeinde Rheden, Gemeinde Zevenaar, Gemeinde Bedburg-Hau, Kleve Marketing GmbH & Co. KG, Kreis Wesel, Kulturraum Niederrhein e.V., Stadt Emmerich am Rhein, InfoCenter Emmerich, Stadt Kalkar, Stadt Moers, Stadt Rheinberg Tourist Information Xanten GmbH
Projektvolumen	184.889,08 €
Überregional	
Regional	√

Stellungnahme Regionales Programm-Management ERW

Inhaltliche Prüfung	Das Projekt passt in das Kooperationsprogramm Deutschland-Niederlande INTERREG VA 2014-2020 Priorität 2 - Soziokulturelle und territoriale Kohäsion
Kostenprüfung	Die Prüfung der Plausibilität und Angemessenheit der Kosten konnte noch nicht abgeschlossen werden.
Finanzierungsprüfung	Es wird Kofinanzierung beim

	Wirtschaftsministerium NRW und der Provincie Gelderland beantragt.
Strategische Agenda 2020 Euregio Rhein-Waal	
Euregionale nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung	✓
Euregionale Soft Skills	✓
Euregionale Verankerung	✓
Beschlussvorschlag	
Das Projekt in das Beschlussfassungsverfahren aufzunehmen und einen Standpunkt für den Euregiorat zu formulieren.	

INTERREG VA

The Green & Blue Rhine Alliance

Eine Deutsch - Niederländische Zusammenarbeit für einen stärkeren Zusammenhalt zwischen deutschen und niederländischen Organisationen. Die Partner streben eine bessere und breitere Unterstützung der Zusammenarbeit in den Bereichen Naturschutz, Wassermanagement, Bildung und Organisation im Rheinbecken zwischen Düsseldorf und Nijmegen an. Die Partner sind Regierungsbehörden, Manager, Institutionen und Nichtregierungsorganisationen. Sie werden dazu beitragen, das professionelle Netzwerk, die Kommunikation und Bildung, das Wissen sowie die grenzüberschreitende ökologische Zusammenhänge zu stärken.

Leadpartner	ARK Natuurontwikkeling, Nijmegen
Projektpartner	Bezirksregierung Düsseldorf, Rijkswaterstaat Oost, Waterschap Rijn en IJssel, Sportvisserij Nederland, Vereniging Cultuurlandschap Nederland, NABU Kranenburg, Naturschutzzentrum, Rees, Staatsbosbeheer, Deventer, Biologische Station Kreis Wesel
Projektvolumen	3.862.667,00 €
Überregional	
Regional	√

Stellungnahme Regionales Programm-Management ERW

Inhaltliche Prüfung	Das Projekt passt in das Kooperationsprogramm Deutschland-Niederlande INTERREG VA 2014-2020 Priorität 2 - Soziokulturelle und territoriale Kohäsion
Kostenprüfung	Die Prüfung der Plausibilität und Angemessenheit der Kosten konnte noch nicht abgeschlossen werden.
Finanzierungsprüfung	Es wird Kofinanzierung beim Wirtschaftsministerium NRW und der Provinz Gelderland beantragt.

Strategische Agenda 2020 Euregio Rhein-Waal

Euregionale nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung	✓
Euregionale Soft Skills	
Euregionale Verankerung	✓

Beschlussvorschlag

Das Projekt in das Beschlussfassungsverfahren aufzunehmen und einen Standpunkt für den Euregiorat zu formulieren.

INTERREG VA

Arbeitsmarkt in Grenzregionen D-NL

Dieses Projekt schafft eine dauerhafte Dateninfrastruktur anhand derer die Entwicklung des Arbeitsmarktes in der Grenzregion Niederlande-Deutschland verfolgt werden kann. Diese Daten sollen die Arbeitsmarktsituation in den Grenzregionen widerspiegeln und damit eine zuverlässige Datengrundlage bilden, um Arbeitsmarkthindernisse und -chancen identifizieren zu können. Damit wird es möglich sein, effektive Maßnahmen zu ergreifen, die eine grenzüberschreitende Arbeitsmobilität stimulieren. Der Einsatz der Statistikämter der betreffenden Regionen garantiert die Nachhaltigkeit des Systems und die optimale Nutzung der vorhandenen Daten.

Leadpartner	IT.NRW
Projektpartner	Centraal Bureau voor de Statistiek, Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)
Projektvolumen	586.927,00 €
Überregional	✓
Regional	✓

Stellungnahme Regionales Programm-Management ERW

Inhaltliche Prüfung	Das Projekt passt in das Kooperationsprogramm Deutschland-Niederlande INTERREG VA 2014-2020 Priorität 2 - Soziokulturelle und territoriale Kohäsion
Kostenprüfung	Die Prüfung der Plausibilität und Angemessenheit der Kosten konnte noch nicht abgeschlossen werden.
Finanzierungsprüfung	Es wird Kofinanzierung bei den Wirtschaftsministerien NRW und NdS, Ministerie van EZ sowie den 5 Grenzprovinzen beantragt.

Strategische Agenda 2020 Euregio Rhein-Waal

Euregionale nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung	✓
Euregionale Soft Skills	
Euregionale Verankerung	

Beschlussvorschlag

Das Projekt in das Beschlussfassungsverfahren aufzunehmen und einen Standpunkt für den Euregiorat zu formulieren.

Start INTERREG-Projekt Versorgung verbindet

Am 5. Oktober 2016 um 15.00 Uhr fand der Kick-off des INTERREG-Projektes „Versorgung verbindet“ im Rahmen der regulären Netzwerkveranstaltung des Euregionalen Forums Grenzüberschreitende Gesundheitsversorgung statt.

Im Mittelpunkt des Projektes „Versorgung verbindet“ steht einerseits die Suche nach Lösungen für die Probleme der Bürger, der Versicherten und Patienten und andererseits die optimale Nutzung und der wirtschaftliche Einsatz von Versorgungseinrichtungen. Das Projekt berücksichtigt gesellschaftliche Entwicklungen in der Grenzregion, wie den schnellen Anstieg chronischer Krankheiten, das wachsende Interesse an Gesundheit und Wellness, den zu erwartenden Arbeitskräftemangel und den demografischen Wandel. Die Strategie ist es, die Versorgung und Technologie miteinander zu verbinden, so dass die Versorgung schneller und besser bei den Patienten ankommt.

Dazu sind 11 Teilprojekte entwickelt worden, die während des Kick-offs in kurzen Pitches und Videonachrichten vorgestellt wurden:

- Kardiologische Fernrehabilitation
- GOA - Grenzübergreifende Online-Behandlung von Arthrose
- Fernüberwachung der Blutdruckselbstmessung
- Zahnmedizinische Versorgung Älterer für Pflegende und pflegende Angehörige
- Benchmark Infektions-Prävention in der Chirurgie
- NL/D Krankenhauszusammenarbeit Groß hilft Klein
- Depression-Behandlung auf Abstand
- Lösung Ärztemangel
- Versorgung in ländlichen Grenzgebieten
- Krankenhäuser lernen voneinander
- Euregionale Grenzüberschreitende Matchings/Fieldlabs/Workshops

Insgesamt beteiligen sich 44 Krankenhäuser, Pflegeeinrichtungen, Krankenversicherungen usw. an der Umsetzung des Projektes. Leadpartner ist die Euregio Rhein-Waal.

Das INTERREG V A Projekt „Versorgung verbindet“ wird durch das EU-Programm INTERREG Deutschland-Niederland, das Ministerium für Wirtschaft, Energie, Industrie, Mittelstand und Handwerk des Landes Nordrhein-Westfalen und die niederländischen Provinzen Gelderland und Limburg mit 2.788.120,45 € unterstützt. Insgesamt betragen die Projektkosten 4.640.682,04 €.

Beschlussvorschlag:
Kenntnisnahme

Vorankündigung Jahresabschlussempfang

Am Montag, den 12. Dezember 2016 findet der diesjährige Jahresabschlussempfang der Euregio Rhein-Waal statt.

In diesem Jahr wird die Euregio Ehrenmedaille wieder verliehen und werden die Gewinner des jährlichen Fotowettbewerbs ausgezeichnet. Thema des diesjährigen Fotowettbewerbs ist „Augenweiden in Ihrer Gemeinde“.

Die Veranstaltung findet dieses Jahr von 15.00 bis ca. 16.00 Uhr im Euregio-Forum, Emmericher Str. 24 in 47533 Kleve, statt.

Anschließend findet anlässlich des 45-jährigen Bestehens der Euregio Rhein-Waal auf dem Gelände ein euregionaler Weihnachtsmarkt statt, damit wir dieses Jubiläum mit den Einwohnern unserer Region feiern können. Das Gelände der Euregio Rhein-Waal wird weihnachtlich geschmückt sein. Die vielen Stände mit (eu-)regionalen Produkten (größtenteils im Rahmen von INTERREG-Projekten hergestellt) bieten originelle Weihnachtsgeschenke. Natürlich wird auch für das leibliche Wohl gesorgt und gibt es ein tolles musikalisches Rahmenprogramm.

Beschlussvorschlag:
Kenntnisnahme

Sitzungsplan 2017

Der Sitzungsplan 2017 der Euregio Rhein-Waal (Konzept) ist beigefügt. Die Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft finden statt am:

- Montag, den 13. Februar, 14.00 Uhr
- Montag, den 8. Mai, 14.00 Uhr
- Montag, den 6. November, 14.00 Uhr

Beschlussvorschlag:

Kenntnisnahme

Entwurf Sitzungsplan Euregio Rhein-Waal 2017

<u>Vorstand:</u>	Freitag	3. Februar	9:00 Uhr
	Freitag	3. März	9:00 Uhr
	Freitag	7. April	9:00 Uhr
	Freitag	12. Mai	9:30 Uhr *
	Freitag	7. September	9:00 Uhr
	Freitag	6. Oktober	9:00 Uhr
	Freitag	10. November	9:00 Uhr
<u>Ausschuss für Grenzüberschreitende Verständigung:</u>	Montag	13. Februar	14:00 Uhr
	Montag	8. Mai	14:00 Uhr
	Montag	6. November	14:00 Uhr
<u>Ausschuss für Wirtschaft:</u>	Mittwoch	10. Mai	14:00 Uhr
	Mittwoch	8. November	14:00 Uhr
<u>Ausschuss für Finanzen und Projekte:</u>	Donnerstag	11. Mai	14:00 Uhr
	Donnerstag	9. November	14:00 Uhr
<u>Rechnungsprüfungsausschuss:</u>	Freitag	12. Mai	08:30 Uhr *
<u>Netzwerkveranstaltung Euregiorat:</u>	Donnerstag	23. März	14:00 Uhr
<u>Euregiorat:</u>	Donnerstag	1. Juni	14:00 Uhr
	Donnerstag	30. November	14:00 Uhr
<u>Kontaktpersonentag:</u>	Donnerstag	22. Juni	09:00 Uhr
<u>Begleitausschuss Interreg V A:</u>	Freitag	31. März	
	Freitag	23. Juni	
	Freitag	24. November	
<u>Interreg-Lenkungsausschuss V A:</u>		06.03. – 17.03. 12.06. – 22.06. 27.11. – 08.12. Die genauen Termine werden noch bekannt gegeben!	
<u>Jahresabschlussempfang:</u>	Montag	18. Dezember	15:00 Uhr